

Isselhorster



Magazin für das Kirchspiel Isselhorst und Umgebung
Herausgeber: Dorf- und Heimatverein Isselhorst e.V.

Morgen Kinder,
wird's was geben!



Ausgabe 195 - November 2025

Das Glücksrad ist wieder da!



Kultur & Leben

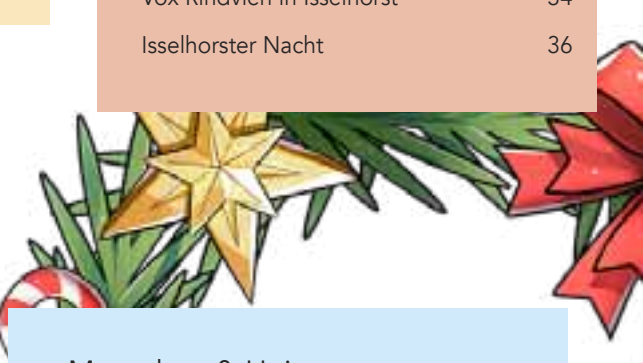
Evangelische Gemeindeseiten	12
Linie 2 wird Schmidt - Mode mit Stil	19
Kirchplatz-Umgestaltung	28
Isselhorster Wochenmarkt: 30 Jahre Wochenmarkt	34
Summen, Stechen und Bestäuben	41
Friedo Petig reimt für Isselhorst	42
Kirchenmaus hatte Geburtstag	48
Jugendkantorei auf Jugendchortag	50

Termine & Veranstaltungen

Weihnachtsmarkt 2025	4
Die offene Adventstür	6
Weihnachtskonzert der Luttermöwen	8
Sing mit - in der Festhalle	9
AWO sammelt für Lichtblicke	10
Weihnachtliches Chorprojekt	11
Weihnachtsladen in der Lutter-Mühle	22
Trecker-Lichterfahrt	24
Sternsinger	24
Ensemble 23.12	25
Termine	32
Vox Rindvieh in Isselhorst	34
Isselhorster Nacht	36

Dies, Das & Dönekes

Schau, so schön ist Isselhorst	18
Auch mal Bücher schenken	20
Als sie das Christkind umbrachten	58
Os dat Christkindken ümmebrocht waord	61
Impressum	63



Menschen & Heimat

Neues vom Schützenverein	14
TVI informiert	17
Gemeinsam statt einsam	26
75 Jahre Janstein	38
FC Isselhorst stellt sich den Aufgaben	44
Löschzug Isselhorst	46
Elterntaxi-Haltezone	52
Schulwege neu gestalten	54
Von der Ruine zum Traumhaus	56



Liebe Leserinnen und Leser,

als ich am 3. November abends zur Lesung in die Holtkämperei kam, saß Friedo Petig vorne am Lesetisch und schrieb, ohne aufzuschauen. „Was er wohl schreibt“, dachte ich so. Die Überraschung kam zur Pause! Die Zuhörer erfuhren, wie informierend man den Isselhorster auch „quer“ lesen kann. S.42 Hätte er diesen Isselhorster „quer“ lesen müssen, wäre ihm das Wort „Weihnachten“ sehr oft begegnet. Ja, es ist wieder soweit, das Jahr neigt sich dem Ende zu und Weihnachten steht tatsächlich schon wieder vor der Tür.

Vor der Tür stehen werden auch hoffentlich viele Interessierte zu den Aktionen „Die offene Adventstür“, um eingelassen zu werden. Fast täglich in der Adventszeit werden im Kirchspiel Türchen geöffnet, um bei netten Begegnungen Weihnachten stimmungsvoll einzuläuten. S.6

Stimmungsvoll wird es auch wieder auf dem Weihnachtsmarkt in unserem Dorf und das mit einem Kinderkarussell. Neben vielen Aktionen der Vereine mit herrlichen Düften wird ein einmaliges Ereignis den Weihnachtsmarkt bereichern. Die Werbegemeinschaft wird einen 975 Zentimeter langen „Jubiläumsstollen“ aufbauen und scheinbarweise zu Gunsten der Umgestaltung des Kirchplatzes anbieten. S.4

Zum Stand der Planung für den Kirchplatz gibt es in diesem Isselhorster weitere Informationen. Der Dorf- und Heimatverein hofft auf einvernehmliche Lösungen mit der Stadt Gütersloh, damit im Frühjahr 2026 mit dem Projekt endlich begonnen werden kann. S.28 Nicht „Hellelfenbein“ wie Taxis, sondern vielfältig und bunt sind Elterntaxis, und diese bekommen jetzt spezielle Haltestellen unter dem Projekt „Lass(t) uns laufen! Sichere und nachhaltige Schulwege zur Grundschule“. Es soll mehr als ein Versuch sein, um Kinder zubewegen.... S.52

Im Kinderbuch „Schau so schön ist Isselhorst“ (wird auf dem Weihnachtsmarkt wieder angeboten) ist dem Weihnachtsmarkt eine Doppelseite gewidmet und es steht geschrieben: Hmmh, was für ein fabelhafter Duft! Weihnachten liegt in der Luft. Ganz Isselhorst putzt sich heraus, da geht auch Esel Horst gern aus.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, eine schöne Weihnachtszeit und friedliche Festtage.

Henner Schröder

Vorsitzender Dorf- und Heimatverein



Weihnachtsmarkt 2025



Das Jubiläumsjahr "975 Jahre Isselhorst" nähert sich dem Ende. Einige Aktionen dazu gab es bereits und wieso sollte sich unser Weihnachtsmarkt in diesem Jahr nicht auch mit einer besonderen Aktion daran beteiligen. Herausgekommen ist etwas Großes oder eher Langes. Doch dazu später.

Ende November ist es dann so weit, das erste Adventswochenende naht. Traditionell ist dies der Termin für unseren Weihnachtsmarkt. In gewohnter Form präsentiert sich dann ein kleines Hüttendorf auf dem Isselhorster Kirchplatz. Um 14.00 Uhr geht es los. Ein buntes Kinderkarussell dreht seine Runden und langsam füllt sich der Platz.

Großer Stollenverkauf zugunsten unseres Kirchplatzumbaus
Am Samstag, den 29. November, von 15 - 17 Uhr präsentieren wir einen 975 cm langen, handgebackenen Christstollen. Dieser wird von der Werbegemeinschaft scheibenweise verkauft, das Stück für € 2,00. Der Erlös ist für unseren anstehenden Kirchplatzumbau gedacht. Unterstützen Sie gerne diese einmalige Aktion. Die Erlöse kommen uns allen zugute.

Mit Einbruch der Dunkelheit bekommt unser Weihnachtsmarkt dann sein besonderes Flair. Viele warme Lichter erhellen die Verkaufsstände und ein typischer Duft von Glühwein, leckeren Speisen, gebrannten Mandeln und vielem mehr mischt sich unter die vielen Besucher. Diese erwarten jede Menge Verzehrstände: Glühweine, Punsch, Grünkohl, Flamlachs, Pommes, Bratwurst, Kasselerbrötchen, Crêpes u.v.m. sowie ein Kreativbasar in der Festhalle und zwei Cafés mit selbstgeba-



Fotos: Rolf Ortmeier

ckenen Kuchen und Torten. Das eine richtet der Schulverein aus und das andere die AWO in ihren Räumen. Es darf also ausgiebig geschlemmt werden.

Ein Highlight der vergangenen Jahre waren immer die bunt leuchtenden Weihnachtsharleys, die gegen 17.00 Uhr erwartet werden. Gegen eine kleine Spende zugunsten bedürftiger Kinder gibt es hierbei auch wieder eine beliebte Fotoaktion.

Ebenfalls interessant wird die Krippenausstellung in der Kirche sein. Hierfür zeichnet sich die Kirchenstiftung verantwortlich. Weitere Infos dazu an anderer Stelle hier im Heft.

Ab 17.00 Uhr singen die Luttermöwen weihnachtliche Shantys von den "Männern zur See". Der Chor singt diesmal von der Orgelempore herab, was sicherlich ein schönes Klangbild in unserer Kirche erzeugt. Horchen Sie doch mal rein.

Den zeitgleich zu unserem Weihnachtsmarkt stattfindenden Weihnachtsbasar in der Mühle finden die Besucher diesmal etwas leichter: Es gibt einen Lichterweg zu Mumperows Mühle hin.

Am Sonntag wiederholt sich das gesellige Treiben auf dem Kirchplatz, der Festhalle und der AWO, bevor die Kantorei um 19.00 Uhr mit einer musikalischen Andacht den diesjährigen Weihnachtsmarkt beschließt. Hoffen wir für beide Tage auf kühles, trockenes Wetter.

Seien Sie herzlich eingeladen.

Udo Plaßmann, Werbegemeinschaft Isselhorst

Sa 14.00 Uhr Beginn
Sa 14.00 Uhr Krippenausstellung in der Kirche
Sa 15-17.00 Uhr großer Stollenverkauf
Sa 17.00 Uhr Weihnachtsharleys
Sa 17.00 Uhr Weihnachtsshantys in der Kirche

So 14.00 Uhr Beginn
So 14.00 Uhr Krippenausstellung in der Kirche
So 19.00 Uhr Abschluss des Weihnachtsmarktes in der Kirche



Isselhorst im Advent 2025 - Die offene Adventstür

Wir, vom Dorf- und Heimatverein Isselhorst e.V. haben in der letzten Ausgabe des Isselhorsters dazu eingeladen, bei der offenen Adventstür dabei zu sein (Seite 53 des Heftes). Danke für die wunderbaren Rückmeldungen. Wir freuen uns auf viele schöne Begegnungen in der Adventszeit in Isselhorst. Eine genaue Übersicht bekommt ihr im Adventskalender auf der folgenden Seite und ganz aktuell auch auf der Website www.dhvi.de und im neuen Schaukasten an der Festhalle.

In den vergangenen Jahren konnten wir schon viel Schönes im Advent in Isselhorst erleben und erinnern uns an die Aktionen am goldenen Haus bei Nörgül und die von der Kirche begleiteten Treffen in den von Frau Antony betreuten Gemeinden.

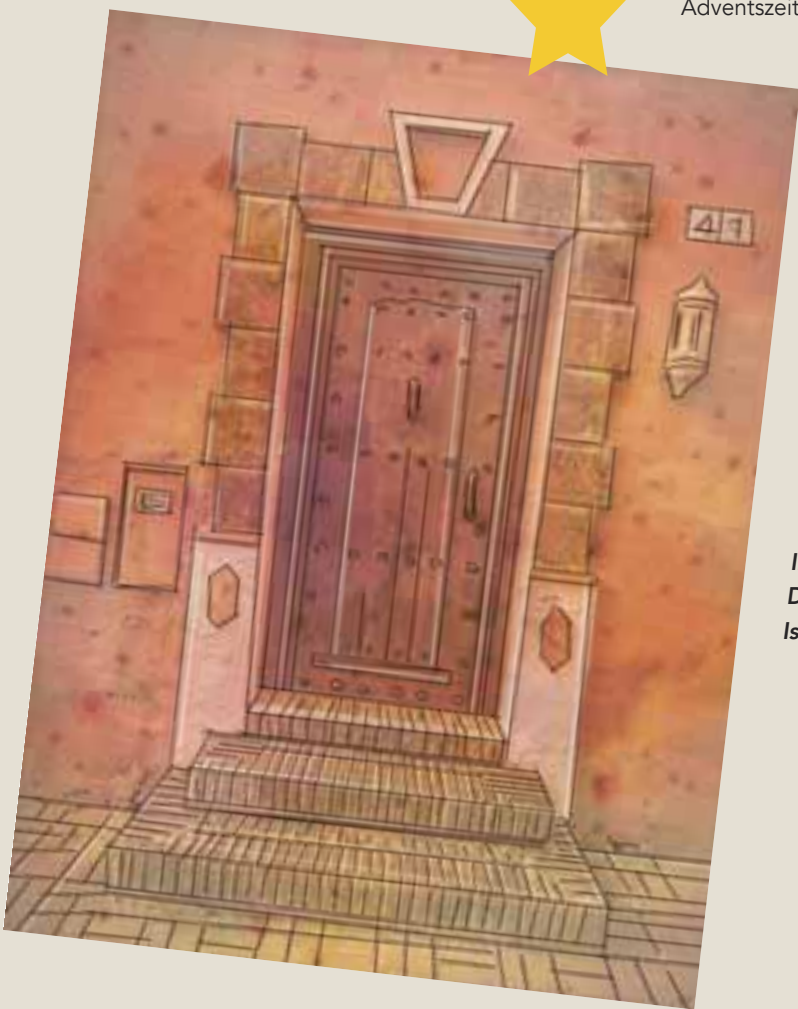
Wir starten dieses Jahr in Ruhe nach unserem Weihnachtsmarkt mit einem Treffen an der Holtkämperei am 2. Dezember 2025.

Lasst Euch überraschen und kommt zahlreich zu den Aktionen, so dass wir uns auf eine stimmungsvolle Adventszeit freuen können.

Bei den privaten Treffen ist es vielleicht hilfreich, wenn jeder Gast seinen eigenen Becher mitbringt und ggf. auch einen kleinen finanziellen Ausgleich für die Gastgeber. Anmeldungen sind grundsätzlich nicht erforderlich, außer es ist vermerkt.

Für die Organisation ist Birthe Stumpfenhausen weiterhin ansprechbar per WhatsApp unter 0176-37666998 oder per mail via info@dhvi.de

In Vorfreude!
Der Dorf- und Heimatverein
Isselhorst e.V.





Aktion

Ort



Uhrzeit

- | | | | |
|-----|--|---|--|
| 01. | Ausschlafen nach dem Isselhorster Weihnachtsmarkt | | |
| 02. | Einstimmung des DHVI zur offenen Adventstür | Holtkämperei | 18.00 |
| 03. | Weihnachtlicher Tausch & Plausch am AtelierHaus - Stumpenhausen
Tauschbörse für DekoGlück und GlitzerZeug | In den Braken 39 | 17-19 |
| 04. | Barbara-Zweige und Kirschpunsch bei STIL & BLÜTE bei Sarah | Steinhagenerstr. 3 | 10-13 & 15-18 |
| 05. | Endspurt im Weihnachtsladen in der Mühle | Lutter Mühle Isselhorst | 14-18 |
| 06. | Isselhorster Lichterfahrt des Pferde Stärken Club e.V.
ab 16 Uhr Treffen | Start: Kirchplatz | 17.00 |
| 07. | | | |
| 08. | Kleine weihnachtliche Überraschung für Kunden | Schmidt Moden (ehem. Linie 2)
Haller Str. 137 | 9-18 |
| 09. | | | |
| 10. | Spiel & Spaß mit dem Isselhorster Turnverein | Spielplatz Krullsbachau | 15.00 |
| 11. | Weihnachtliches Beisammensein mit Kinderpunsch und
Glühwein, Kindermalerei und -basterei bei Feldmann Getränke | Postdamm 289 | 17-19 |
| 12. | Einladung zu Punsch & Plätzchen bei Familie Becker mit
Verkauf von indischen Handarbeiten zugunsten des
Freundeskreis Indien (im Gartenhaus) | Wangeroogeweg 21 | 17-19 |
| 13. | Offene Adventstür bei der Bildhauerin Marion Plassmann:
"Alles so wie immer?" | Münsterlandstr. 36 | 12-18 |
| 14. | KISS-Gottesdienst mit dem Chor "Singing Company" | ev. Kirche Isselhorst | 10.00 |
| 15. | Plattdeutsche Gemütlichkeit auf der Deelee Fam. Kornfeld | Niehorster Str. 6 | 17.00 |
| 16. | Weihnachtliche Lesung bei Kerzenschein in der AWO | AWO-Räume in der alten
Schule am Kirchplatz | 18.00 |
| 17. | Adventsfahrradtour mit den Aufsteigern vom
Isselhorster Turnverein um Elke Krautscheid
mit beleuchtetem Fahrrad, Helm und Warnweste | Isselhorster Sporthalle | 17.30 |
| 18. | Der Chor Cantio lädt zu einer öffentlichen adventlichen Probe
zum Mitsingen und Zuhören | | 19.30-20.30
Kirche Maria Königin, Auf dem Felde 8 |
| 19. | Mit-Sing-Konzert, Weihnachtslieder gemeinsam singen
Kartenvorverkauf bei Minuth | Festhalle Isselhorst | 19.30 |
| 20. | Einladung zum Gottesdienst mit dem Chor der katholischen Kirche | Maria Königin, Auf dem Felde 8 | 17.00 |
| 21. | Stiller Spaziergang zur Wintersonnenwende für Erwachsene
und Kinder ab 10 Jahren | Treffpunkt wird nach Anmeldung
bekannt gegeben | 6.24 |
| 22. | | | |
| 23. | "Du auch ?!" Isselhorster:innen, die am 23.oder 24.12. Geburtstag
haben, treffen sich auf einen kurzen Snack bei Glasenapp | Haller Str. 122 | 12.00 |
| 24. | Heiligabend | | |



Ahoi!

Unsere letzten Schiffstouren im Jahr 2025, begleitet mit maritimen Weihnachtsliedern, starten am 3. Advents-Wochenende, Samstag und Sonntag, jeweils um 15:00 Uhr in der Isselhorster Festhalle.

Eintrittskarten für je 16,00 € gibt es bei Minuth, Haller Str.

Der Shanty-Chor „Die Luttermöwen“ freut sich auf Ihren Besuch.



**Lars Schubert
Gartengestaltung**

- **Gehölzschnitt**
- **Baumfällung**
- **Neu-/Umgestaltung**
- **Gartenbewässerung**
- **Zaunbau**
- **Pflegearbeiten**
- **Pflasterarbeiten**
- **Holzterrassen**
- **Rollrasen**

Zum Brinkhof 68
33334 Gütersloh
Tel: 05241 / 688744
info@gartenbau-isselhorst.de
www.gartenbau-isselhorst.de



WEIHNACHTS-KONZERT
mit maritimen Weihnachts-Shantys

FESTHALLE ISSELHORST
SAMSTAG, 13.12.2025
SONNTAG, 3. ADVENT 14.12.2025
15.00 UHR
EINTRITT: 16.00 €
INCL. KAFFEE + KUCHEN

Kartenvorverkauf bei Lotto- und Postagentur
MINUTH, Isselhorst, Haller Strasse 135,
und allen Chormitgliedern

Shanty-Chor CVJM Isselhorst
Die Luttermöwen

★ ★ Wir möchten uns bei allen Kundinnen/Kunden für das uns entgegengebrachte Vertrauen herzlich bedanken! ★ ★
★ Ihnen allen wünschen wir ein fröhliches Weihnachtsfest & einen guten Rutsch ins neue Jahr! Ihr Hin & Hair Team ★ ★



Hin & Hair
MARION KOTHE
nicht nur mobil ...

HALLER STRASSE 138 | GÜTERSLOH-ISSELHORST
TEL: 05241 9643793 | MOBIL 0176 20819065

ÖFFNUNG ZEITEN:
Di - Fr 9.00 - 18.00 Uhr
Sa 8.00 - 13.00 Uhr
Mo 08.00 - 12.00 Uhr
nach Absprache

Bei uns erhalten Sie auch Geschenk-Gutscheine!

In der Festhalle die Lieder klingen - Sing mit am 19.12. in Isselhorst!

Wie kann man sich schöner auf das Fest der Feste einstimmen, als mit einem Abend voller Weihnachtsmelodien zum Mitsingen. Heike Hagenlücke kommt erneut nach Isselhorst und lädt am 19.12.2025 in die Festhalle ein.

Egal ob "Jingle bells", "Santa Claus is coming to town" oder "Süßer die Glocken nie klingen" - erleben Sie einen heiter-besinnlichen Abend in netter Gesellschaft und stimmen Sie ein in Isselhorsts großen Weihnachtschor.

Einlass: ab 19:00 Uhr, Beginn: 19:30 Uhr



Kartenvorverkauf:
10,- Euro,
bei Schreibwaren Minuth,
Haller Straße.
Abendkasse: 12,- Euro



Langenbach
GmbH & Co. KG
Lackierungen
Beschriftungen & Sandstrahlen
Fon 05247/2999 · Fax 05247/407344
Mühlenwinkel 15 · 33428 Harsewinkel
E-Mail langenbach-lackierungen@gmx.de

Naturkost
ISSELHORST

*Ihr Bioladen
mitten im Kirchspiel*

Öffnungszeiten:
Mo. – Do. 9.00 – 13.00 Uhr
14.30 – 18.00 Uhr
Fr. 9.00 – 18.00 Uhr
Sa. 8.00 – 13.00 Uhr

Naturkost Isselhorst
Inh. Jason Franitza
Haller Straße 128
33334 GT-Isselhorst
Tel. 0 52 41 / 9 97 98 53

Die AWO Isselhorst sammelt für die Aktion Lichtblicke von Radio Gütersloh

Wer hat nicht von der Aktion Lichtblicke gehört. Das ist eine Aktion der Radiolokalsender in NRW. Es werden Spenden gesammelt für Kinder und Familien in NRW, die in Not geraten sind. Und das ist leider gar nicht so selten.

Darum will die AWO Isselhorst in diesem Jahr ihren Erlös vom Weihnachtsmarktcafé am 29. und 30. November für die Aktion Lichtblicke spenden. Dazu backen 18 Frauen und ein Mann tolle Torten, der faire Kaffee wird immer frisch gekocht und die AWO natürlich ganz besonders festlich geschmückt. Alle ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer freuen sich sehr auf Ihren Besuch.



AWO Ortsverein Isselhorst

Torte essen. Kaffee trinken. Gutes tun.

Das AWO-Café ist in diesem Jahr eine Veranstaltung zu Gunsten der Aktion Lichtblicke e.V.

Besuchen Sie unser
Weihnachtsmarktcafé

am 29. & 30. November
ab 14.00 Uhr

in den Räumen der AWO in der alten Schule Isselhorst



**AUTOHAUS
ASCHENTRUP**

Verkauf & Service
AM Automobile GmbH
Carl-Zeiss-Str. 1 · 33334 Gütersloh
Tel. (0 52 41) 6 80 11 · Fax 6 79 43

www.aschentrup.de

Eine gute und besinnliche Adventszeit



Zum Brinkhof 23a · 33334 Gütersloh
Tel. 0 52 41 – 69 57 · Fax 0 52 41 – 96 12 90
Mobil 01 71 – 32 95 643

Weihnachtliches Chorprojekt in der Ev. Kirche Isselhorst Mitsingen in der Christmette am 24.12. um 23.00 Uhr



Sie möchten gerne in der Weihnachtszeit im Chor mitsingen?
Wir bieten Ihnen die Möglichkeit dazu!

Die Ev. Kantorei Isselhorst lädt herzlich zu einem weihnachtlichen Chorprojekt ein.

3 Probentermine:

Dienstag, 02.12.

Dienstag, 09.12.

Dienstag, 16.12.,

jeweils von 20.00 bis 21.45 Uhr im Gemeindehaus, Steinhagener Str. 30.

Es werden schöne weihnachtliche Sätze eingeübt, die gut in den 23.00 Uhr-Gottesdienst passen.

Auf Anmeldungen bis spätestens zum 28.11.

freut sich Kantorin Birke Schreiber, Tel 05241/9975979

E-Mail: kantorat@kirchenmusik-isselhorst.de



PHYSIOTHERAPIE
PRÄVENTION
LEBENSFREUDE

Meike
Obbelode



Physiotherapeut m/w/d
ab Dezember gesucht

Niehorster Str. 51 - 33334 Gütersloh - Tel.: 0 52 41/68 000 - www.meike-obbelode.de

Pfarrbezirk Ost

Pfr.in Dorothee Antony,
Tel. 05241 / 75485

Pfarrbezirk West

Pfr. Alexander Kellner,
Tel. 05209 / 9176818

Gemeindebüro

Isselhorster Kirchplatz 13
Annika Fünfingerlings
05241 / 68149
gt-kg-isselhorst@kk-ekvw.de

Friedhofsverwaltung

Sabine Negt, 05241 / 6195
gt-kg.isselhorst-friedhof@ekvw.de

Öffnungszeiten:

Montag 09.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch 15.00 – 17.00 Uhr

Küsterin

Susanne Lückemeyer
0177 / 6518555

Diakoniestation

Arthur Popp
Isselhorster Kirchplatz 13
05241 / 6336

Pflegewohngruppe "Am Pastorengarten"

Bernhard Dyck
05241 / 98672590

Friedhof

Jessica Huber, 05241 / 688100

Familienzentrum

Leitung Claudia Döring
Steinhagener Str. 32
05241 / 67257

Jugendmitarbeiterin

z.Zt. ehrenamtl. über den CVJM

Kirchenmusiker

Birke Schreiber
05241 / 9975979
Heiner Breitenströter
(Bläser- und Kinderchöre)
05241 / 6909

Homepage Gemeinde

www.ev-kirchengemeinde-
isselhorst.de

CVJM

www.cvjm-isselhorst.de

Kirchenmusik

www.kirchenmusik-in-isselhorst.de



Evangelische Kirchengemeinde Isselhorst

aktuell

Am Ewigkeitssonntag, 23.11.2025, findet um **10:00 Uhr** in der Kirche der Gottesdienst mit der Verlesung der Namen derer, die im vergangenen Kirchenjahr verstorben sind, statt. Angehörige und Gemeinde sind herzlich eingeladen. Es singt die Kantorei. Am Nachmittag findet um **15:00 Uhr** die musikalische Andacht auf dem Friedhof statt. Es spielt der Posaunenchor.

Krippenausstellung am 1. Adventswochenende

Wie im letzten Jahr wollen wir in der Kirche am Weihnachtsmarkt-wochenende Krippen zeigen. Wir würden uns freuen, wenn Sie uns Ihre Krippe für diese beiden Tage ausleihen würden. Im letzten Jahr war das eine bunte Vielfalt an verschiedenen Krippen. Die Ausstellung wird von der Kirchenstiftung organisiert und betreut. Bitte rufen Sie an, wenn Sie mit Ihrer Krippe dabei sein wollen (Antony 05241/75485). Die Krippen sind jedoch nicht versichert.

Die Kirche ist am Samstag und Sonntag (29.11. und 30.11.) von 15:00 bis 18:00 Uhr geöffnet. Wir freuen uns auf Sie und euch!

Am Sonntag, den 30. November, findet um 19:00 Uhr in der Ev. Kirche Isselhorst eine **musikalische Andacht zum Abschluss des Isselhorster Weihnachtsmarktes statt**. In Musik und Texten wird auf den Advent eingestimmt. Die Ev. Kantorei Isselhorst unter Leitung von Birke Schreiber sowie der Posaunenchor unter Leitung von Heiner Breitenströter musizieren schöne und bekannte Adventslieder. Auch die Gemeinde bekommt Gelegenheit zum Singen. Im Zentrum steht die Adventskantate „Wie soll ich dich empfangen“ für Chor und Gemeinde, die alle Strophen dieses Paul Gerhardt-Liedes vertont. Der Liturg ist Pfarrer Alexander Kellner.

Herzliche Einladung zu unseren Advents- und Weihnachtsgottesdiensten 2025

1. Advent, Sonntag, 30.11.2025, 9:30 Uhr, Christuskirche Entenweg. Es spielt der Posaunenchor Friedrichsdorf. Die Predigt hält Superintendent Pfr. Frank Schneider.

1. Advent, Sonntag, 30.11.2025, 19:00 Uhr, Musikalische Andacht (Kellner).

2. Advent, Sonntag, 7.12.2025, 9:30 Uhr, Christuskirche Entenweg, Gottesdienst mit Abendmahl (Kellner).

3. Advent, Sonntag, 14.12.2025, 10:00 Uhr, Adventlicher KISS-Gottesdienst (Lena Martenvormfelde und Laura Hannes vom KISS-Team, Antony). Es singt die Singing Company.

Weihnachtlicher Gottesdienst für Seniorinnen und Senioren, Freitag, 19.12.2024, 14:00 Uhr (Antony).

4. Advent, Sonntag, 21.12.2025, 10:00 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl (Kellner).

Heiligabend, 24.12.2025, 15:00 Uhr, Familiengottesdienst mit Jungbläsern und musikalischem Krippenspiel der Kinderchöre (Antony).

Heiligabend, 24.12.2025, 18:00 Uhr, Christvesper mit Posaunenchor (Kellner).

Heiligabend, 24.12.2025, 23:00 Uhr, Christmette mit Weihnachtsprojektchor (R. Pohlenz).

Auf ein Wort

Liebe Leserin, lieber Leser,

vor einigen Jahren entdeckte ich in einer abgelegenen Ecke in einer großen Einkaufspassage diese Krippenszene: Maria, Josef, das Kind und die drei Könige mit goldenen Gaben. Passt ja - die Menschen, die vorbeikommen, sind auch auf der Suche nach Geschenken oder haben sie bereits in der Tüte. Irgendwie rührt mich dieser verloren wirkende Kaufhaus-Jesus: Billiges Plastik in bunten Farben; helles Licht - doch kein Glanz; Holz und Stroh - doch keine Wärme. Die Szene wirkt schräg - abgestellte, schnell vergessene Kulisse. Und doch hat da jemand gedacht, zu Weihnachten gehört nicht nur die künstliche Winterlandschaft, die in einer anderen Ecke der Einkaufsmeile steht. Zu Weihnachten geht es auch und gerade um diese alte, merkwürdige Geschichte. Jesus - im Stall geboren, die Eltern unterwegs - ohne Herberge ... Bruder und Heiland zugleich. Und die Gratulanten könnten unterschiedlicher nicht sein: raue Gesellen und fremde Gelehrte. Jesus ist da, wo Menschen sind: im Kaufhaus, am Bahnhof, in der Notunterkunft, im Klassenzimmer und am Küchentisch. Der Plastik-Jesus erinnert mich daran.

*Ich wünsche Ihnen im Advent besondere Jesus-Begegnungen.
Ihre Dorothee Antony*

1. Weihnachtstag, 25.12.2025, kein Gottesdienst in Isselhorst. Herzliche Einladung zum Plattdeutschen Gottesdienst in der Christuskirche am Entenweg, 9:30 Uhr (S. Kornfeld, D. Antony).

2. Weihnachtstag, 26.12.2025, 10:00 Uhr, Singegottesdienst mit der Kantorei (Prädikantin A. Rudolph).

Sonntag, 28.12.2025, 10:00 Uhr, Meditativer Gottesdienst zwischen den Jahren (Antony).

Altjahrsabend, 31.12.2025, 18:00 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahlsfeier und Posaunenchor (Prädikantin R. Pohlenz).

Winterkirche

Um Heizenergie zu sparen und es dennoch angenehm warm zu haben, trifft sich die Gottesdienstgemeinde vom 11. Januar bis zum 15. März 2026 in der Kapelle am Haverkamp. Ab dem 22.03.2026 werden wir die Gottesdienste wieder in der Kirche feiern.

*Herzliche Grüße und eine gute Zeit
Ihre Dorothee Antony*



Kirchenmusik

Kantorei - Di. 20.00 - 21.45

Frauenchor nach Absprache

Jugendkantorei (ab 5. Schuljahr)
Di. 18.00 - 19.30

Kinderchor I (1. Schuljahr)
Mi. 14.30 - 15.00

Kinderchor II (2. Schuljahr)
Mi. 15.00 - 15.30

Kinderchor III (3. und 4. Schuljahr)
Mi. 15.30 - 16.15

Babykirchenlieder für Babies von 0 bis 18 Monaten und Eltern/Großeltern
Fr. 9.30 - 10.00

Spatzenchor ab 4,5 Jahren,
Do. 14.30 - 15.00

Posaunenchor - Fr. 20.00 - 22.00

Jungbläser - Fr. 18.00 - 19.00

Kinderturnen im CVJM

Do. 15.45 - 16.45 (4 - 6 Jahre)
16.45 - 18.00 (6 - 10 Jahre)

Offene Jugendarbeit „Keller“

Di. 16.30 - 18.00, 19.00 - 20.00
(ab 12 Jahren)

Fr. 17.30 - 18.00 (ab 6 Jahren)
Fr. 18.00 - 21.00 (ab 12 Jahren)
So. 16.00 - 20.00 (ab 12 Jahren)

Jungschar

Fr. 16.30 - 18.00 (6 - 12 Jahre)

Konficlub - Di. 18.00 - 19.00

Ju.S.t for FUN in der Sporthalle

Mittwoch 19.00 - 20.00 (ab 14 Jahren)
Volleyball for FUN - Mi. 20.00 - 21.00

Erwachsene

Feierabend - Gespräche und mehr
jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat
20.00 Uhr im Gemeindehaus

Frauenkreis -

1. Mittwoch im Monat 15.00

Seniorenachmittag -

3. Montag im Monat 15.00

Altenclub -

Letzter Mittwoch im Monat,
Start abhängig vom Programm

Seniorenfrühstück

1. Donnerstag im Monat 9.00



Neues vom Schützenverein Niehorst e.V.

Schülerkönigin Marie Schrewe

Auch in diesem Jahr war beim Schützenverein Niehorst wieder einiges los. Mit der Jahreshauptversammlung, dem beliebten Familientag und dem großen Jubiläumsschützenfest zum 100-jährigen Bestehen blicken wir auf eine ereignisreiche erste Jahreshälfte 2025 zurück.

Jahreshauptversammlung 2025

Wie jedes Jahr fand auch in diesem Februar wieder die Jahreshauptversammlung unseres Schützenvereins statt. Nach den Berichten der Geschäftsführung und des Kassenwerts standen die Wahlen für verschiedene Vorstandsposten an. Nach einer spannenden Wahl konnten folgende Mitglieder in ihren neuen bzw. alten Ämtern bestätigt werden: Thomas Schrewe (Kassenwart), Andreas Schröder (Stellv. Kassenwart), Ann-Sophie Gläser (Pressewartin), Klaus Ulke (Sportleiter), Pit Hecker (Stellv. Jugendleiter), Bernd Strüwer (Kommandeur) und Christian Schrewe (Beisitzer). Allen Gewählten wünschen wir viel Freude und gutes Gelingen in ihren Ämtern!

Im Anschluss an den offiziellen Teil der Versammlung klang der Abend wie gewohnt in geselliger Runde aus – eine schöne Gelegenheit, das vergangene Vereinsjahr noch einmal Revue passieren zu lassen.



Familientag 2025

Nach dem erfolgreichen Auftakt im letzten Jahr öffnete der Schützenverein Niehorst auch 2025 wieder seine Tore für den Niehorster Familientag. Unter strahlend blauem Himmel und bei angenehmen Temperaturen versammelten sich Mitglieder und Gäste, um gemeinsam einen schönen Tag zu erleben. Besonders die Hüpfburg sorgte bei den Kindern für pure Freude. Für das leibliche Wohl war selbstverständlich bestens gesorgt: Neben einer köstlichen Auswahl an Schnitzeln und Salaten gab es auch duftenden Kaffee und ein reichhaltiges Kuchenbuffet – hier kam niemand zu kurz!

Ein besonderes Highlight war in diesem Jahr das Kinderkönigsschießen, das nach längerer Pause endlich wieder stattfand.

Aus Alt wird Neu!

Beispiel:

- Stuhlsitz aufpolstern und neu beziehen 65,-
 - Möbelstoff (bspw. von Firma JAB) 20,-
 - Schaumstoff als Polstermaterial 10,-
- inkl. MwSt. **95,-**



Individuelle
Beratung direkt
vor Ort.

Fon
052 04. 88 87 67



Der neue Thron für das kommende Schützenjahr. (v.l.n.r: Kathrin und Christian Schrewe, Udo Vogelsang, Königin Manuela und Gemahl Markus Brinkmann, Maren Patzelt, Bärbel und Norbert Gläser, Nicole und Andreas Schröder und Sabrina Krümpelmann und Bernd Strüwer)

Die Insignien gingen an Vincent Strüwer (Apfel, Zepter) und Marie Schrewe (Krone). Nach einem spannenden Wettkampf setzte sich Marie Schrewe schließlich durch und wurde zur neuen Kinderkönigin gekrönt. Herzlichen Glückwunsch! Auch sportliche Erfolge wurden an diesem Tag geehrt. Bei der Verleihung der Medaillen, Kordeln und Pokale wurden in diesem Jahr besonders ausgezeichnet: Bernd Strüwer (Königspokal, Goldene Medaille), Christian Schrewe (Silberne Kordel, Bronzene Medaille), Gertrud Wierum (Silberner Bommel, KK-Pokal), Markus Brinkmann (Goldener Bommel, KK-Pokal), Bärbel Gläser (Bronzene Medaille), Sabrina Krümpelmann (Silberne Medaille), Maren Patzelt (Goldene Medaille). Der Familientag war zweifellos wieder ein voller Erfolg und wird hoffentlich auch im nächsten Jahr fortgesetzt!

Jubiläumsschützenfest – 100 Jahre Schützenverein Niehorst

Ein ganz besonderes Highlight des Jahres war natürlich unser Jubiläumsschützenfest zum 100-jährigen Bestehen des Vereins. Trotz durchwachsendem Wetter war die Vorfreude auf das Pfingstwochenende riesig – und keiner wurde enttäuscht!

Der Startschuss fiel traditionell mit dem Kränzen für das Kaiserpaar am Freitagabend. Bei guter Stimmung wurde ein prächtiger Kranz gebunden, und mit leckeren Getränken vom Thron wurde ausgelassen gefeiert. Am Pfingstsonntag lud das noch amtierende Kaiserpaar Bärbel und Norbert Gläser zum Kaiserinnen-Abholen nach Ebbesloh ein. Nach einer Stärkung und dem feierlichen Festzug durch Niehorst wurde wie jedes Jahr eine Gedenkmminute für die in den Weltkriegen gefallenen Niehorster gehalten. Zurück am Schützenhaus wartete bereits ein reichhaltiges Kuchenbuffet, bevor es dann ernst wurde: Das Adlerschießen stand an.

MILSMANN
AUTORECYCLING – CONTAINERDIENST

**Mulden, Container,
Transporte, Entsorgung,
Schüttgüter, Altreifen &
Autoverwertung**

Im Krupploch 4, 33334 Gütersloh
 Büro: 05241/ 211 78 0
 Ersatzteile: 05241/ 211 78 20
 Fax: 05241/ 211 78 29
 Mail: info@milsman-entsorgung.de

www.niehorster-autorecycling.de



Die Insignien und Flügel gingen an: Nicole Hermann (Zepter, 36. Schuss), Udo Vogelsang (Apfel, 83. Schuss), Daniela Klaus-Klebukowski (Krone, 147. Schuss), Patrick Joecks (linker Flügel, 173. Schuss) und Lars Schröder (rechter Flügel, 204. Schuss). Ein perfekter Treffer von Manuela Brinkmann sorgte schließlich nicht nur für den Fall des von der Stadt Gütersloh gestifteten Stadtehrenpreises, sondern auch für den entscheidenden Treffer beim Adler: Mit dem 271. Schuss krönte sie sich zur Königin aus eigener Hand – ein denkwürdiger Moment im Jubiläumsjahr!

Am Sonntagmorgen trafen sich die Frühaufsteher zum traditionellen Fröh-schoppen, bei dem auch die Gewinner des diesjährigen Preisschießens ausgezeichnet wurden. Am Nachmittag wurde dann um den Jugendadler geschossen. Die Insignien gingen an Ida Wingerath (Zepter, 12. Schuss), Ida Wingerath (Apfel, 58. Schuss) und Konstantina Neumann (Krone, 98. Schuss). Nach einem spannenden Kampf fiel auch der Jugendadler und krönte Ida Wingerath zur Jugendkönigin.

Im Anschluss wurde der neue Thron proklamiert und einige langjährige Mitglieder geehrt. Wie es sich in Niehorst gehört, ging das Fest mit bester Stimmung, Musik und Tanz in eine lange Partynacht über. Ein rundum gelungenes Jubiläumswochenende, das sicher noch lange in Erinnerung bleiben wird!

Jugendkönigin Ida Wingerath

GÄRTNEREI STENDER

**FÜR GARTEN UND GRAB:
PLANUNG | GESTALTUNG | PFLEGE**

Gärtnererei Stender
Inh. K.-D. Brockmann

Friedhofstr. 32+36, GT
05241 – 51674

www.gaertnerei-stender.de



Neuer Bierkaiser Udo Vogelsang mit dem scheidenden Bierkönig Patrick Joecks

Niehorster Bierfest

Nachdem die Premiere des Niehorster Bierfestes letztes Jahr ein voller Erfolg gewesen war, waren auch in diesem Jahr wieder alle Interessierten ins Schützenhaus eingeladen. So trafen sich unsere Mitglieder am 2. Oktober im Schützenhaus zu leckerem Oktoberfest-Bier und einem spontan improvisierten Abendessen in Form von Kasseler Brötchen. In geselliger Runde wurden wie immer gute Gespräche geführt und sich über die neusten Ereignisse im Niehorster Ortsbezirk ausgetauscht.

Um die Tradition des Herbstfestes nicht zu vernachlässigen, wurde auch in diesem Jahr wieder eine Biermajestät ermittelt. Nach einem harten Kampf konnte Udo Vogelsang den Bieradler Richtung Boden befördern und krönte sich so zum Bierkaiser von Niehorst!

Ausblick

Mit vielen schönen Erinnerungen an das Jubiläumsjahr 2025 blickt der Schützenverein Niehorst voller Vorfreude auf die kommenden Veranstaltungen. Neben dem traditionellen Reibekuchen-Stand auf dem Isselhorster Weihnachtsmarkt steht als nächstes der Adventsklön am 6. Dezember im Schützenhaus in Niehorst an!



Turnverein Isselhorst - Aktuell

Kupferweg 10 · Tel.: 0 52 41 – 6 70 60 · www.turnverein-isselhorst.de

Mail: geschaeftsstelle@turnverein-isselhorst.de

Geschäftszeiten: Mo. 11:00 – 12:00 / Di., Do. 18:00 – 19:00

Yin Yoga Spezial

Yin ist die stille, sanfte, ruhige Seite der Yoga Praxis. Wir gehen aus dem Tun ins Sein. In den sanften Haltungen öffnet sich der Körper, Blockaden dürfen sich lösen, der Geist wird ruhiger und klarer. Du bekommst Zeit für dich, ohne Leistungsdruck, ohne Vergleiche.

Tiefe Entspannung, sanfte Dehnung, ruhiger Atem.
Probier es aus, bring eine Decke und dicke Socken mit.

**3 Termine: 23.11. 25, 30.11.25
und 7.12.25**

jeweils von 17:30 bis 19:00 Uhr

Kursleitung: Marion Weber
Kosten: 9,- € pro Termin,

Anmeldung: geschaeftsstelle@turnverein-isselhorst.de

Das neue Kursangebot für 2026

findest du Anfang Januar unter:

www.turnverein-isselhorst.de

Wir wünschen allen Mitgliedern und Freunden eine bewegte Weihnachtszeit und freuen uns schon sehr auf die Wiedereröffnung der renovierten Sporthalle.



„Schau, so schön ist Isselhorst!“

Das Isselhorster Kinderbuch des DHVI lädt ein, gemeinsam zu lesen und auf den bunt illustrierten Seiten nach Bekanntem zu suchen.

Ob vorgelesen oder selbst gelesen - beides ist enorm wichtig für Kinder.

Das Buch ist also ein passendes Geschenk zu den Festtagen oder ist als kleines Mitbringsel sicherlich höchst willkommen.

Mit liebenswerten Texten von Henrike Lippa und wunderschönen Illustrationen von Katrin Dageför verspricht es, kleine und große Leser gleichermaßen in den Bann zu ziehen. Man erlebt eine abwechslungsreiche Rundreise durch unser Kirchspiel zu allen vier Jahreszeiten. Detailreiche, farbenfrohe Bilder sprechen an und laden zum gemeinsamen Erzählen und Entdecken ein. Esel Horst ist – na klar – immer dabei.



Auf unserem Weihnachtsmarkt am ersten Dezemberwochenende wird es am Stand des DHVI zum Kauf angeboten, ist aber auch im Schreibwarenladen Minuth erhältlich. Es kostet 17,80 €.



Linie 2 wird Schmidt – Mode mit Stil

Wieso eigentlich "Linie 2"?

Ganz einfach, als Heidi Wulf 1995 ihr Geschäft an der Haller Straße eröffnete, bestand ihre Schneiderwerkstatt für individuelle Mode bereits seit fünfzehn Jahren. Neben selbst geschneiderten Modellen bot sie nun in der Boutique auch Kleidung bekannter Modemarken, als zweite Möglichkeit sozusagen.

In den vergangenen 30 Jahren wurden die Geschäftsräume erweitert, genauso wie die Angebotspalette, die Töchter Astrid und Judith stiegen ins Geschäft ein.

Ende September schließlich übergab Judith Wulf die Boutique an Swetlana Schmidt, die bereits seit sechs Jahren mit "Schmidt - Mode mit Stil" erfolgreich in Avenwedde aktuelle Kleidung für alle Größen anbietet. Sie übernimmt die langjährige und den Isselhorstern bestens bekannte Mitarbeiterin Doris Mutschler und nach einer Blitzrenovierung, konnte bereits Mitte Oktober eröffnet werden. Bekannte Label wie z.B. Blutschwester, Binks Schuhe und Gang Jeans (in den Größen 35 bis 48) laden genauso wie Deko- und Geschenkartikel zum Stöbern ein.

Und das ist ausdrücklich gewünscht. Swetlana Schmidt freut sich, über jede und jeden, der einfach mal hereinschaut, um zu sehen, was es neues zu entdecken gibt.



von li.: Doris Mutschler, Swetlana Schmidt und Heidi Wulf

Die in Avenwedde bereits beliebten VIP-Abende werden auch in Isselhorst angeboten. Ab drei Personen können Sie einen individuellen Abendtermin mit Freundinnen buchen - außerhalb der Geschäftszeit, in gemütlicher Atmosphäre (Getränke gehen auf's Haus) kann nach Lust und Laune anprobiert werden. Also, einfach mal reinschauen bei Schmidt – Mode mit Stil.

Dietlind Hellweg



EDV-Service Rauer

www.edv-rauer.de

- ▶ IBM-Power-Server (System i)
- ▶ IT - Lösungen
- ▶ IT - Netzwerk
- ▶ PC - Service
- ▶ Softwareentwicklung

Selt über 50 Jahren

★ Krullsweg 46
33334 Gütersloh

☎ 05241 - 7049424
☎ 05241 - 7049429

Auch mal daran denken Bücher verschenken!

Von Hof zu Hof“ mit der Kamera unterwegs in Isselhorst und Umgebung. Mit diesem Buch soll an die Höfe erinnert werden, die in der Gemeinde in Isselhorst und im Umfeld früher im Neben- oder Vollerwerb Landwirtschaft betrieben und die Arbeiten auf den Höfen und Feldern von Hand erledigt werden mussten. Das war auch die Zeit, als Milchsammelwagen die Milch der Kühe noch in Kannen von den Höfen holten und morgens an jeder Hofeinfahrt Milchkannen zur Abholung bereitstanden. Neuauflage



„Mühlengeschichten“,

hier geht es um Mühlen, die unsere Vorfahren an Flüsse und Bäche gebaut haben, um mit der Wasserkraft Getreide zu mahlen oder Sägegatter anzutreiben. Auch wird über Windmühlen berichtet, die mit der Kraft des Windes über eine beeindruckende hölzerne Antriebstechnik ihre Getreidemühle antrieben. Auch Brennereien, Genossenschaften und Landhändler beschäftigten sich mit dem Mahlen von Getreide. Dazu gibt es interessante Geschichten rund um Mühlen, Getreide und Mehl. Interessant sind auch die höchsten Getreidesiloanlagen der Welt.



Alle Bücher auch bei Zeitschriften Minuth an der Haller Straße erhältlich.

Jetzt schon an Geschenke denken!

Ferien für ihr Tier und Hundeschule Hof Niedergassel

Tel.: 05241-68236/6555

Hundeschule:

0160-1548716

hof-niedergassel@web.de

Hanneforth

Malermeister

Wir wünschen allen
eine gesegnete Weihnacht
und für 2026 Gesundheit und
Zufriedenheit!

Hollerfeldweg 13
33334 Gütersloh-
Isselhorst
Telefon / Fax:
0 52 41 / 4 03 22 90

„Dorfgeschichten“

In diesem Buch wird über Häuser berichtet, die es einmal in Isselhorst gegeben hat und die im Laufe der Zeit in Vergessenheit geraten sind. In diesem Buch soll noch einmal an diese Häuser erinnert werden und an die Menschen, die darin gewohnt und gelebt haben. Dazu gibt es interessante Geschichten aus dem Dorf und der Gemeinde.

„Von der Dorfschmiede zum Traktoren-, Landmaschinen-Landtechnik-Unternehmen“

Schaut man sich die Chroniken der Unternehmen einmal genauer an, stellt man fest, dass deren Ursprung meistens die Gründung einer Dorfschmiede voraus gegangen ist. Oftmals erlernten Söhne von kleinen Höfen den Beruf Schmied und gründeten eine eigene Schmiede. Als die Technik weiter fortgeschritten war, verkauften sie den Bauern Landmaschinen und landtechnische Geräte. Einige erweiterten im Laufe der Zeit ihren Betrieb und bauten ihn in einen Landmaschinenhandel mit Reparaturwerkstatt um. Schmiedemeister aus längst vergangener Zeit waren auch Gründer von weltbekannten Traktoren- sowie Landmaschinenfabriken. Von diesen sehen wir heute noch Traktoren und Landmaschinen, allerdings technisch hochmodern, auf Acker- und Grünlandflächen unserer Region im Einsatz. Interessant ist zu wissen, welche Geschichte hinter den Firmennamen steckt, deren Produkt man hier gerade bei der Arbeitsverrichtung antrifft. Um darüber etwas zu erfahren, habe ich von 85 Traktoren- und Landmaschinenfirmen die Unternehmensgeschichte in einem Buch zusammengetragen. Die Bücher gibt es im Zeitungsgeschäft Minuth in Isselhorst und ostwestfälisch.de Der OWL-Shop. **Rudolf Knufinke**



Die Unternehmensgeschichten von 85 Traktoren- und Landmaschinenfirmen - zusammengetragen von Rudolf Knufinke

Unser Leistungsangebot:

- Dachdeckerarbeiten
- Zimmerarbeiten
- Bauklempnerei
- Dachrinnen
- Reparaturen

STROER
Bedachungen

www.stroer-bedachungen.de

Krulleweg 48
33334 Gütersloh
Tel. 05241 237571
Fax 05241 9973444

Elektro-Bethlehem

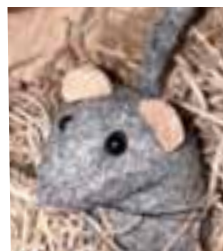
Wir sind
ihr zuverlässiger
Partner bei Renovierung,
Sanierung, Umbau

Telefon
05241 / 67596

Elektroanlagen
Beleuchtungsanlagen
Telefonanlagen
Daten-Netzwerke
SAT-Empfangsanlagen
PV-Anlagen
Jalousie-Antriebe
Reparatur / Kundendienst
E-Check

Gütersloh-Isselhorst
www.elektro-bethlehem.de

Weihnachtsladen in der Lutter-Mühle – Kunsthandwerk in festlicher Atmosphäre



Es ist wieder soweit: Die denkmalgeschützte Lutter-Mühle in Isselhorst neben dem Aldi öffnet vom 24. November bis zum 6. Dezember 2025 ihre Türen und verwandelt sich erneut in ein stimmungsvolles, weihnachtlich geschmücktes Kleinod. Zwei Wochen lang lädt der Weihnachtsladen zum gemütlichen Stöbern, Entdecken und Genießen ein.

Weihnachtsladen in der Mühle

24.11. - 6.12.2025

mo. - fr.	14 - 18 Uhr
samstags	10 - 18 Uhr
1. Advent	11 - 18 Uhr

In der festlich dekorierten Mühle warten handgemachte Keramik, filigrane Schmuckstücke, bedruckte Textilien, Papier-Poesie, Filzarbeiten, Glaskunst und viele weitere kunsthandwerkliche Schätze.

Wie immer legen die Veranstalterinnen großen Wert auf Qualität, Individualität und liebevolle Handarbeit. Neben bekannten Ausstellerinnen und Ausstellern bereichern auch neue Kunsthandwerker das vielfältige Angebot.

Auch in diesem Jahr ist die bunte Sockenparade des Hospizvereins Gütersloh wieder mit dabei – der Erlös dieser Aktion kommt vollständig der Arbeit des Vereins zugute.

Der Weihnachtsladen ist montags bis freitags von 14 bis 18 Uhr, samstags von 10 bis 18 Uhr und am Sonntag, dem 1. Advent, von 11 bis 18 Uhr geöffnet. Parkmöglichkeiten gibt es in der Nähe, jedoch nicht direkt an der Mühle.

VARNHOLT
Grün mit System

Eine frohe Weihnachtszeit

Pflanzen und Dienstleistungen für Garten und Grün

Haverkamp 79 | 33334 Gütersloh-Isselhorst | www.gruen-mit-system.de
Telefon: 05241.998 67 65



Die MSM Rehatechnik
berät und versorgt Sie
rund um die Themen:

Rollstühle

Pflegebetten

Gehhilfen

Dekubitus Systeme

Sicheres Gehen, Stehen und Sitzen

Auf Ihre Fragen freut sich das Team von
Orthopädietechnikermeister Tilman Grüninger



Tilman Grüninger



Thomas Eustermann



Christian von der Haar



Lena Zurmühlen

ALLES UNTER EINEM DACH

Eine Vielzahl an Lösungen –
individuell auf Ihre Bedürfnisse
abgestimmt!



**Jetzt anrufen unter 05241/400150
und einen persönlichen Beratungstermin vereinbaren.**

M.S.M. Sonderbau Manufaktur GmbH • Friedrichsdorfer Str. 241 • 33335 Gütersloh
Fon: 05241 40015-0 • Fax: 05241 40015-275 • E-Mail: info@24msm.de • www.24msm.de



Trecker-Lichterfahrt am Nikolaustag



Am Samstag, dem 06.12.2025, ist es wieder so weit. Viele mit Lichterketten geschmückte Trecker treffen sich ab 16:00 Uhr auf dem Isselhorster Kirchplatz.

Von dort starten sie um ca. 17:00 Uhr zu ihrer Ausfahrt durch Isselhorst. Die geplante Route ist unter www.pferde-staerken-club.de einzusehen. Jeder (Lichter-) geschmückte Traktor kann teilnehmen. Wir freuen uns auf viele begeisterte Zuschauer!

Ulrike Kroos

Sternsinger
Mach mit beim
Sternsingen
am 04.01.2026
in Isselhorst
und werde eine Königin
oder König.
Melden könnt ihr euch gerne
bei Christian Bastian
0177 / 6517789
Christianbastian70@gmail.com



Heilig Abend in Maria Königin

Herzliche Einladung an alle,
den Heiligen Abend gemein-
sam zu feiern.

Der Wortgottesdienst wird
wieder von Bernfried Unkell
geleitet und vom Chor
Cantio begleitet:

Kapelle Maria Königin
24.12.2024, 17:00 Uhr
Auf dem Felde 8, Isselhorst

STIL & BLÜTE
bei Sarah

Meisterbetrieb

Sarah Schwentker Inhaberin
Steinhagenerstraße 3
33334 Gütersloh / Isselhorst
Fon 0 52 41 - 70 44 722
info@stilundbluete-sarah.de
www.stilundbluete-sarah.de

Mo: Geschlossen!
Di - Fr: 8:30 - 13:00 / 14:30 - 18:00 Uhr
Sa: 8:30 Uhr - 13:00 Uhr

Liebe Kunden, bitte teilen Sie uns Ihre Bestellwünsche für Weihnachten
bis spätestens zum 13.12.25 mit.

Wir machen vom 25.12.25 bis einschließlich 14.1.26 Betriebsferien.
Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten und ein guten Start ins Jahr 2026.

Danke fürs Jahr 2025! Sarah Schwentker & Team

"KNITTERFREI"

Heißmangel & Bügelservice
Wäscherei &
Reinigungsannahme

Avenwedder Str. 71 - 33335 Gütersloh
Tel. 0 52 41 / 4 00 01 87

23 · 12

Herzliche Einladung zum 41. Konzert in Isselhorst

Kaum zu glauben, aber es ist tatsächlich bereits das 41. Jahr, in dem uns die zehn Mitglieder des Blechbläser-Ensembles in weihnachtliche Stimmung versetzen. Als „Special Guest“ konnte in diesem Jahr Jens Uhlenhoff aus Detmold gewonnen werden - ein Virtuose auf dem Vibraphon. Wie immer, 16:30 und 20:00 Uhr.



Eine Initiative von dem
Schutzhof „four seasons“ und



**Raiffeisen-Markt
Isselhorst**

Win Leben Nähe!

Wunschbaum-Aktion



Freude schenken mit
unserer Wunschbaum-Aktion

Schenken Sie Freude durch
die Erfüllung dieses Wunsches.



Wie funktioniert es?

Karte vom Wunschbaum im Raiffeisen-
Markt Isselhorst nehmen, den darauf
enthaltenen Wunsch erfüllen und an
der Information abgeben.



Raiffeisen-Markt Isselhorst

33334 Gütersloh-Isselhorst, Niehorster Str. 19, Tel. 05241 6155

Raiffeisen Warenhandel GmbH & Co. KG, Firmensitz: 33790 Halle, Gartnicher Weg 170, www.raiffeisen-halle.de

© TERRES Marketing +
Consulting GmbH 25-138062

„Gemeinsam statt einsam“ Basteln und Gutes tun: die Weihnachtsstern-Aktion der Volksbank in Ostwestfalen

„Da ist eine unangenehme Leere in mir.“ „Ich vermisse Menschen, die mir nahestehen.“ „Ich fühle mich einsam.“ Solche Gedanken kennen viele Menschen. In einer Zeit, in der wir mehr denn je vernetzt sind und praktisch jederzeit weltweit kommunizieren können, nimmt das Gefühl der Einsamkeit zu. Seit Corona ist es erwiesenermaßen noch höher.

Geringe finanzielle Mittel, fehlende Zeit für soziale Kontakte, Migrationshintergrund oder die sozialen Medien: Die Gründe sind vielfältig und individuell unterschiedlich. Und die Folgen? Neben negativen Auswirkungen auf die mentale und körperliche Gesundheit sind auch die gesellschafts-politischen Entwicklungen gefährlich. So sagt eine Studie der Bertelsmann-Stiftung, dass junge Menschen, die sich einsam fühlen, unzufriedener mit der Demokratie sind und weniger Antrieb haben, sich sozial zu engagieren.

Worte können helfen.

Das Gute ist: Es gibt Auswege. Jede und jeder kann etwas dagegen tun. Wie sieht es mit einem Besuch bei meiner Oma aus, die nicht mehr mobil ist und ihre Zeit zuhause verbringt? Mit einem kurzen Gespräch mit meinem Nachbarn, der nie Besuch bekommt? Oder einem offenen Ohr für meine Kollegin, von der ich nicht viel weiß? Den eigenen Blick zu schärfen und sich dann die Zeit für einen Besuch oder ein Gespräch zu nehmen, kann bei unseren Mitmenschen etwas bewirken.

Telefonseelsorge: „Wir sind da, wenn sonst niemand da ist.“

Und wenn ich mich selbst alleingelassen fühle? Keinen Menschen habe, mit dem ich meine Sorgen und Gefühle teilen kann? Dann ist die Telefonseelsorge da. Rund um die Uhr, anonym und kostenlos. Geschulte Ehrenamtliche nehmen sich Zeit. Sie hören zu in allen Gefühlslagen. Sie haben ein tröstendes Wort oder vermitteln Hilfe - ohne Vorurteile und mit viel Herz. Das Ganze sehr niedrigschwellig, Verschwiegenheit und Anonymität sind garantiert.

105 eigenständige Telefonseelsorgen gibt es deutschlandweit, erreichbar über die zentralen Nummern 0800.1110111 und 0800.1110222. Bei uns in der Region sind die TelefonSeelsorge® Bielefeld-OWL und die TelefonSeelsorge® Ostwestfalen aktiv. Bundesweit werden jedes Jahr mehr als 1,2 Millionen Gespräche geführt, davon jährlich rund 20.000 durch die beiden ortsansässigen. Neben technischen Ressourcen braucht es vor allem Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren. Sie brauchen eine umfassende Ausbildung, Fortbildungen und Supervisionen, um den Hilfesuchenden offen und positiv zu begegnen. Immer wieder ein Thema: die Finanzierung. Neben öffentlichen und kirchlichen Mitteln sind Spenden

ein wichtiger Bestandteil. Ein ideales Thema für die Weihnachtsstern-Aktion der Volksbank in Ostwestfalen!

Was ein Stern nicht schafft, das schaffen viele

Die Volksbank lädt auch in diesem Jahr alle kleinen und großen Menschen ein, kreativ zu werden und gleichzeitig Gutes zu tun. Ab dem 3. November gibt es in allen Geschäftsstellen der Volksbank in Ostwestfalen Bastelvorlagen, um einen ganz persönlichen Weihnachtsstern zu gestalten. Für jedes kleine Kunstwerk, das bis zum 19. Dezember in einer der Geschäftsstellen abgegeben wird, spendet die Volksbank zwei Euro an die beiden genannten Telefonseelsorgen (maximal 15.000 Euro insgesamt). So strahlt jeder einzelne Stern gegen seelische Notlagen wie Einsamkeit.

Gemeinsam Dinge besser machen für die Menschen in Ostwestfalen

Dafür macht sich die Volksbank in Ostwestfalen stark, und das nicht nur im finanziellen Sinn. Es ist Teil der genossenschaftlichen Idee, die die Gründer vor über 170 Jahren hatten und die bis heute überlebt: „Was einer allein nicht schafft, das schaffen viele.“ Diese Haltung macht aus dem Wirtschaftsbetrieb „Volksbank in Ostwestfalen“ darüber hinaus eine Wertegemeinschaft. Die Telefonseelsorge passt genau zu diesen Werten.

Unter volksbankinostwestfalen.de/weihnachten gibt es weitere Infos und die Bastelvorlage zum Download.



Basteln
und Gutes
tun.

**Was ein Stern alleine
nicht schafft,
das schaffen viele.**

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Gemeinsam statt einsam

Gestalte deinen Stern für die Weihnachtsaktion und gib ihn bis zum 19. Dezember bei uns ab. Jeder Stern bewirkt eine Spende an die Telefon-Seelsorge® in unserer Region. Je mehr Sterne wir bekommen, desto besser!* Die Bastelvorlage gibt's bei uns und zum Download auf unserer Webseite.

*maximale Spendenhöhe: 15.000 Euro

Umgestaltung Kirchplatz Isselhorst.

Start voraussichtlich im Frühjahr 2026

Der Kirchplatz Isselhorst steht exemplarisch für den Dialog in unserer Gemeinde: Über drei Jahre hinweg haben Anwohnerinnen und Anwohner, Initiativen und die Stadt Gütersloh gemeinsam nach Lösungen gesucht, die sowohl die Aufenthaltsqualität erhöhen als auch die Belange des Verkehrs berücksichtigen. Wie ist der aktuelle Stand der Umgestaltung und was sind die geplanten nächsten Schritte?

Vorbereitung des Konsenses

Nach Jahren intensiver Vorarbeit rückt die Umgestaltung des Kirchplatzes weiter in den Fokus. In zahlreichen Terminen und Gesprächen mit Anwohnerinnen und Anwohnern sowie Betroffenen konnte trotz unterschiedlicher Meinungen eine Einigung erzielt werden. Der zentrale Knackpunkt waren die Parkmöglichkeiten. Mit Unterstützung der Stadt konnte eine Lösung gefunden werden:

Der Kompromiss reduziert die Anzahl der Parkplätze direkt vor der Kirche, während gleichzeitig die zeitliche Befristung der Parkdauer auf dem Dorfplatz aufgehoben wird. Der Planungsausschuss der Stadt Gütersloh hat diesem Kompromiss in seiner Sitzung am 12. Juni 2025 einstimmig zugestimmt und damit eine wichtige Voraussetzung für die Umsetzung geschaffen.

Finanzierung und Förderung

Für die Finanzierung des Projektes wurde ein Förderantrag auf Fördermittel aus Struktur- und Dorfentwicklung gestellt. Der Förderantrag aus dem Fördertopf Struktur- und Dorfentwicklung wurde fristgerecht eingereicht, doch die Zustimmung der Stadt als entscheidende Unterlage konnte bis zum 26. Mai 2025 nicht nachgereicht werden.



Die entsprechende Zustimmung des Planungsausschusses der Stadt Gütersloh erfolgte erst am 12. Juni 2025, was zur formalen Ablehnung des Antrages führte. Der Bescheid der Bezirksregierung vom 5. August 2025 bestätigt, dass das zuständige Ministerium den Antrag aus formalen Gründen abgelehnt hat. Ein neuer Förderantrag könnte frühestens im Frühjahr 2026 gestellt werden, eine Entscheidung darüber wäre voraussichtlich im August 2026 zu erwarten. Angesichts der unsicheren Haushaltslage auf Bundes- und Landesebene ist allerdings unklar, ob sich die Aussichten verbessern.



Griechische Spezialitäten



„Zur Linde“

Wir wünschen Ihnen
besinnliche Feiertage und
alles Gute für 2026!

Täglich frisch gekochte Suppen
Sonntags hausgebackene Kuchen

Gänsebraten für 4 Personen

(bitte 2 Tage vorbestellen)

Weihnachtsfeiern mit reichhaltigem Buffet

(bis zu 80 Personen)

**Wir haben für Sie an beiden
Weihnachtsfeiertagen geöffnet**

Bitte reservieren Sie frühzeitig

Öffnungszeiten: Dienstag Ruhetag

Mo. - Sa. 17.00 - 22.00 Uhr

So. + Feiertage 11.30 - 21.00 Uhr

Th. Mouratidis und J. Ioannidis

Isselhorster Kirchplatz 5, 33334 Gütersloh

Telefon 0 52 41 - 6 71 96

**Elektro-
Bethlehem**

Wir sind
ihr zuverlässiger
Partner bei Renovierung,
Sanierung, Umbau!

Telefon
05241 / 67596

Elektroanlagen
Beleuchtungsanlagen

Telefonanlagen

Daten-Netzwerke

SAT-Empfangsanlagen

PV-Anlagen

Jalousie-Antriebe

Reparatur / Kundendienst

E-Check

Gütersloh-Isselhorst
www.elektro-bethlehem.de

Alternativfinanzierung

Der Vorstand des Dorf- und Heimatvereins Isselhorst hat daher entschieden, Fördermittel aus dem LEADER-Programm zu beantragen. Ende September wurde deshalb bei der Lokalen Aktionsgruppe GT 8 ein Förderkonzept zur Umgestaltung des Kirchplatzes eingereicht. LEADER steht für das EU-Programm zur Entwicklung des ländlichen Raums und zielt darauf ab, innovative Projekte zu fördern und die Lebensqualität vor Ort zu stärken. Die GT8-LEADER Region engagiert sich für mehr Lebensqualität, stärkeres Miteinander und die Zukunft der Dörfer. Diese setzt sich aus den Städten und Gemeinden Borgholzhausen, Teilen von Gütersloh, Halle/Westf., Harsewinkel, Langenberg, Rietberg, Versmold und Werther/Westf. zusammen.



Die Bezirksregierung wird voraussichtlich bis Ende März 2026 über den Antrag entscheiden. Eine Umsetzung könnte ab April 2026 beginnen. Geplant sind drei Bauabschnitte: Zunächst die Fläche vor der Kirche, danach die Fläche vor der Festhalle. Die Arbeiten sollen 2026 starten und 2028 abgeschlossen werden.

**FENSTER TÜREN
EINBRUCHSCHUTZ
TREPPEN MÖBELBAU
ROLLÄDEN LÄCHELN
LADENBAU REPARATUREN**

**ICHAEL
Innenausbau
& Bautischlerei WIERUM GmbH**

**ERPESTRASSE 40 | 33649 BIELEFELD | T 0521 487365
INFO@M-WIERUM.DE | WWW.M-WIERUM.DE**

**Autohaus
Milsmann**

**Im Krupploch 4, 33334 Gütersloh
Telefon: 0 52 41 / 3 85 03
www.autohaus-milsmann.de**

**IHR KOMPETENTER
FAHRZEUG-SERVICEPARTNER**

Gestaltungsinhalte

Grundlage bildet der Entwurf des Grünflächenamts Gütersloh. Die Stadtplätze sollen weiterentwickelt werden, ohne private Eigentumsrechte zu verletzen.

- Freihaltung der Kirchplatzfläche von Autos vor der Kirche, um Aufenthaltsqualität zu erhöhen
- Vier Stellplätze längs entlang der Isselhorster Kirchstraße, Bereich vor der Festhalle bleibt dem ruhenden Verkehr vorbehalten
- Weniger Baumstandorte, dafür größere Pflanzbeete
- Sichtachse zur Kirche freihalten, Grünflächen vergrößern und Entsiegelung zur Verbesserung des Kleinklimas
- Sitzgelegenheiten, eine zentrale kreisrunde Grünfläche bietet Raum für Veranstaltungen oder einen Weihnachtsbaum
- Multifunktionalität erhalten (Wochenmarkt, Kirmes und andere Veranstaltungen)

Kosten und Finanzierung

Die Gesamtkosten für die Umgestaltung der Flächen werden auf rd. 167.000 Euro veranschlagt. Das Projekt wird mit Fördermitteln über einen Zeitraum von 3 Jahren finanziert. Der Eigenanteil wird vom Dorf- und Heimatverein aus Rücklagen und Spenden finanziert.

Für Rückfragen und weitere Informationen wenden Sie sich bitte an den DHVI. Kontaktdaten: DHVI, An der Lutter 1, 33334 Gütersloh. Mailadresse: info@dhvi.de

Hans Heinrich Hölscher

„MEINE APOTHEKE“ – DIE APP!



+++ GUTSCHEIN FÜR SIE +++
gültig vom 21.11.2025 bis 31.01.2026
20 % RABATT*
auf einen Artikel Ihrer Wahl

* gegenüber unserem bisherigen Verkaufspreis. Ausgenommen sind festpreisfähige Arzneimittel, Pflanzkapseln und Rezepturmittel sowie bereits im Preis gewährter Artikel. Gutschein ist nicht kombinierbar mit anderen Rabatten und unserer Kundenkarte. Ein Gutschein pro Person und Einkauf. Gilt nur für vorräthige Artikel.

Isselhorster Apotheke



Sven Buttler e.K. Fachapotheker für Offizin-Pharmazie

Isselhorster Straße 425	Mo, Di, Do 08:00 – 13:00 Uhr
33334 Gütersloh	14:30 – 18:30 Uhr
Fon 05241 6294	Mittwoch 08:00 – 13:00 Uhr
Fax 05241 688474	Freitag 08:00 – 18:30 Uhr
	Samstag 08:00 – 13:00 Uhr

→ Unsere aktuellen Angebote finden Sie unter:
www.isselhorster-apotheke.de

November

- 24.11.– 06.12. Weihnachtsladen in der Mühle öffnet, s.S. 22
- 29./30.11. Weihnachtsmarkt in Isselhorst, s.S.4
- 30.11. 19:00 Musikalischer Abschluss des Weihnachtsmarktes mit Kantorei,
Posaunenchor und Pfarrer Alexander Kellner
- 29./30.11. Krippenausstellung, s.S. 12

Dezember

- 02.12. Start der Adventstürchen, s.S.7
- 02.12. Beginn des Chorprojektes, s.S. 11
- 06.12. Traditioneller Jahresabschluss der Niehorster Schützen mit
weihnachtlichen Getränken und Speisen im Schützenhaus, s.S. 17
- 06.12. Trecker-Lichterfahrt des PS-Club, s.S. 24
- 13./14.12. Weihnachtssingen der Luttermöwen in der Festhalle, s.S. 8
- 19.12. Sing mit - in der Festhalle, s.S. 9
- 23.12. Zwei Konzerte des Ensembles 23.12, 16.30 Uhr und 20.00 Uhr

Ausblicke 2026

4.Januar
Sternsinger
in Isselhorst,
s.S. 24

21. Februar
VOX Rindvieh in
Isselhorst zugunsten
der Jugendarbeit,
s.S. 34

31.Januar
**Winterfest der
Bauern,**
herzliche Einladung
an alle

8. März
Theaterkaffee
in der
der Festhalle

SOFT

Isselhorster



Magazin für das Kirchspiel Isselhorst und Umgebung
Herausgeber: Dorf- und Heimatverein Isselhorst e.V.

BSV Festkleider-Flohmarkt in Harsewinkel

Möchtest du ein gut erhaltenes
Thron-, Abiball – oder Abendkleid
abgeben?

Dann melde dich jetzt an!

Der Festkleider-Flohmarkt findet
am Samstag, den 24.01.2026 von
11 bis 16 Uhr im Heimathaus in
Harsewinkel statt.

Eine Anwesenheit vor Ort ist nicht
notwendig – weitere Informationen
folgend auf Anfrage bei greta.ber-
heide@bsv-harsewinkel.de

Wir freuen uns auf dich! Falls du
nur zum Stöbern vorbeischauchen
möchtest, bist du hierzu natürlich
ebenfalls herzlich eingeladen.

Viele Grüße Sophie & Greta

Plattdeutskkurs für Anfänger

Seit dem Jahr 2009 veranstaltet der
Heimatverein Isselhorst Plattdeutskurse für
Anfänger und Fortgeschrittene. Im Dezember
'25 beginnt wieder ein neuer Kurs für Anfän-
ger. Er umfasst 12 Doppelstunden. Es werden
keine Vorkenntnisse der Plattdeutschen Spra-
che erwartet. Erwartet wird von den Teilneh-
mern aber, dass sie eine gewisse
Verbindlichkeit in die Teilnahme legen, wenn
sie sich dafür entschieden haben. Der Kurs
findet online über das Programm ZOOM statt.
Wenn gewünscht, können wir uns auch per-
sönlich treffen. Über den genauen Beginn, die
entstehenden Kosten, die Stundenabläufe, die
Unterrichtsmaterialien informieren wir selbst-
verständlich, wenn Sie Ihr Interesse bekunden.
E-Mail ch.u.s.kornfeld@gtelnet.net oder
telefonisch unter 05241-687177

„Plattdütsk is we Mode,

Plattdütsk is nich uncool“



WE
Z
M
F
E
R

Wie konnte das passieren? - Wir wissen es leider auch nicht.

Gemeint sind die Seiten, die in einigen wenigen Heften der letzten Ausgabe des Isselhorsters fehlten. Unser Isselhorster wird auf großen Papierbögen gedruckt, die anschließend passend gefaltet, geschnitten und zusammengelegt werden. Sehr vieles davon geschieht heutzutage vollautomatisch. Und leider kann es mal passieren, dass z.B. die Maschine ein Blatt nicht richtig erwischt und dann fehlen gleich mehrere Seiten in einem Heft. Wir bitten dies – auch im Namen der Druckerei – zu entschuldigen. Gerne tauschen wir diese Hefte gegen vollständige Exemplare aus. Die Redaktion

Ihr direkter Weg zu den Vereinen

im Kirchspiel Isselhorst:

www.heimatverein-isselhorst.de/

[vereine-im-kirchspiel/](#)

oder sofort per Handy mit dem QR-Code



30 Jahre Wochenmarkt in Isselhorst

Zwischen den vielen Veranstaltungs-Terminen bei uns im Dorf war noch Platz für den Wochenmarkt. Für Freitag, den 17. Oktober, hatte der CVJM ihren Stand aufgebaut. Dort gab es Suppen, kostenlos oder auch gegen eine kleine Spende zu Gunsten des Dorf- und Heimatvereins für die Umgestaltung des Kirchplatzes.

Die Suppen, eine Fleisch-Suppe mit dem bewährten Geflügelfleisch von Michael Lückenotto und eine vegetarische Gemüse-Suppe, hatte Gregor Buntenkötter vom Biohof Mertens Wiesbrock gekocht. Dazu wurde auch Zwiebelkuchen von der AWO serviert und Federweiser gereicht. Die Produkte dafür waren teilweise gesponsert.

Kinder, kleine und große, konnten bei Birgit Schliekmann Kürbisse vom Hof Ueckmann „schminken“ oder einfach bemalen. Das Wetter hat auch mitgespielt und die Marktbesucher bedanken sich noch mal bei allen Kunden und Besuchern des Wochenmarktes.

Wolfgang Steinbeck



„Gütersloh ist ein Gefühl“

Einmal noch eine Show „Vox Rindvieh“ in der Isselhorster Festhalle

Nach nunmehr fünf Shows im Gütersloher Stadttheater - ein paar Dutzend Isselhorster haben sie bereits gesehen - gibt es noch eine letzte Show hier bei uns in Isselhorst. Gastgeber ist der CVJM Isselhorst.

Gemeinsam mit dem Trio von Vox Rindvieh gibt es am 21. Februar 2026 einen kurzweiligen, satirischen Abend mit viel Lokalkolorit in der Isselhorster Festhalle. Den Mitgliedern von Vox Rindvieh, Matthias Borner, Andreas Neuhaus und Jan Furtwängler, kam die Idee, eine letzte Show zugunsten der Jugendarbeit in Isselhorst zu veranstalten.

Los geht es ab 19.00 Uhr. Im Anschluss an die Show darf gerne noch bei kühlen Getränken geplaudert werden. Der Kartenvorverkauf beginnt ab dem 01.12.2025 bei Schreibwaren Minuth. Die Tickets kosten 20 Euro pro Person; der erwirtschaftete Überschuss geht an die Jugendarbeit des CVJM Isselhorst.



Das Kartenkontingent ist limitiert. Sichern Sie sich frühzeitig ein interessantes Weihnachtsgeschenk für Freunde und Familie.

Udo Plaßmann
CVJM Isselhorst

Isselhorster Wochenmarkt – ein Stück Lebensqualität

Immer freitags von 14.00 bis 18.00 Uhr auf dem Kirchplatz



Früchtebrot

Das Besondere – mit einem Hauch von Weihnachten:

Mandeln, Pfannkuchen, Feigen, Aprikosen, Datteln, Weinbeeren und etwas Zimt

Schon probiert?

BroZeit

Biobäckerei Marcus Bender

seit 1991

Infos zu den Wochenmärkten und unseren anderen leckeren Backwaren unter www.brotzeit-bender.de

Wir freuen uns auf Sie!
Ihre Isselhorster Marktbeschicker

Geflügel

Fon 0 52 45 - 32 28
Fon 0 52 45 - 1 86 54
Fax 0 52 45 - 92 48 34

Lückenotto

Dieselstraße 24
33442 Herzebrock-Clarholz

Der letzte Wochenmarkt
vor Weihnachten findet am
Dienstag 23.12.2025,
ab 14:00 Uhr statt.

Alle Marktbeschicker wünschen
ein frohes und friedliches Fest!

Obst & Gemüse

Elke
Könighaus

Rochusweg 50
33397 Rietberg
Telefon 0 52 44 / 7 08 91

Ueckmann's
Hof



Kartoffeln
und Eier

Gütersloher Str. 96
33442 Herzebrock-Pixel
Telefon 0 52 45 / 27 63

Käsespezialitäten Maria Hartkämper

Schellertstraße 58 33397 Rietberg
Telefon 0 52 44 / 51 96



MERTENS
WIESBROCK

BIOLAND-GÄRTNEREI
RIETBERG-VARENSSELL
www.mertens-wiesbrock.de



26. Isselhorster Nacht: Neues zum erweiterten 100-Tage-Programm – Trainerteam stellt sich neu auf - Start des neuen Kurses im Frühjahr

W

er schon immer mal die Faszination des Laufens erleben wollte, findet in Isselhorst den perfekten Einstieg. Die beliebte Isselhorster Nacht findet wie jedes Jahr am letzten Samstag im Juni statt und ist das sommerliche Highlight des Laufsports in Ostwestfalen!

Für diejenigen, die an dieser Erfolgsgeschichte teilhaben möchten, beginnt im Februar das bewährte 100-Tage-Programm, das Laufneulinge und Wiedereinsteiger fit für die Herausforderung macht. Das Programm richtet sich an alle Personen ab 16 Jahren (Jahrgang 2010 und älter). Das Trainerteam ist bereits mitten in den Vorbereitungen für das Jahr 2026 und hat sich verstärkt

Für jeden das passende Training – kostenloser Kennenlernlauf

Das Vorbereitungsprogramm (Start: 21. März 2026) richtet sich an alle, die dem inneren Schweinehund die rote Karte zeigen und bei der Isselhorster Nacht über 4,1 oder 9,2 Kilometer an den Start gehen möchten. Für die Anfänger gibt es vorab sogar ein dreiwöchiges Einführungsprogramm, das behutsam in die Welt des Laufens einführt (Start: 28. Februar 2025). Insbesondere für die Debütanten hat sich das Team etwas Neues einfallen lassen: Sollte jemand unsicher sein, ob und in welcher Laufgruppe er oder sie teilnehmen möchte - am Samstag, 21. Februar, findet ab 15:00 Uhr ein kostenloser Kennenlernlauf statt. Hier kann jede(r) Laufluft schnuppern und die für sich passende Laufgruppe finden.

Infoabend für Interessenten

Wer Interesse am Angebot hat oder neugierig auf das neue Trainerteam ist, bekommt am Infoabend Informationen aus erster Hand: Die Trainer stellen sich vor und geben Infos zu den Kursen. Der Termin wird im Februar sein (voraussichtlich am 19.02.); Ort und Zeit werden noch bekannt gegeben. Einfach mal unter www.isselhorster-nacht.de nachschauen.

Gemeinsam stark – das Trainerteam

Unter der bewährten Leitung von Andreas Brieden und Andreas van Westen steht ein motiviertes Trainerteam bereit, die Teilnehmer optimal auf das Laufevent vorzubereiten. „Jedes Jahr begrüßen wir neue Gesichter und alte Bekannte in unserem Programm. Es ist immer wieder inspirierend zu sehen, wie Menschen über sich hinauswachsen“, bringt Andreas van Westen die Begeisterung auf den Punkt.

Spaß vor dem Start: Eine Gruppe des Trainingsprogramms bei der Isselhorster Nacht 2025



Andreas Brieden ergänzt: „Das 100-Tage-Programm bietet nicht nur fachkundiges Training, sondern auch eine unterstützende Gemeinschaft. Laufen in der Gruppe macht einfach mehr Spaß und motiviert ungemein.“

Die Teilnehmer können sich auf regelmäßige Treffen, individuelle Betreuung und den Austausch mit Gleichgesinnten freuen. Neue Gesichter komplettieren das gut eingespielte Trainerteam.

Anmelden und durchstarten

Interessierte können sich anmelden unter www.isselhorster-nacht.de. Die Anmeldung wird ab dem 1. Januar 2026 freigeschaltet. „Egal ob Du bisher nur vom Laufen geträumt hast oder nach einer Pause wieder einsteigen möchtest – unser Programm bringt Dich mit Spaß und Motivation ans Ziel. In 100 Tagen kannst Du nicht nur Deine Fitness verbessern, sondern auch neue Freundschaften knüpfen und ein unvergessliches Erfolgserlebnis bei der Isselhorster Nacht feiern.“, so das Trainerteam.

Der Teilnahmebeitrag beträgt 60 € für Erwachsene, 40 € für Jugendliche (ab Jahrgang 2010), 10 € zusätzlich für das Aufbauprogramm. Termine unter Vorbehalt – Aktuelle Infos unter www.isselhorster-nacht.de oder telefonisch beim Trainerteam:

Andreas Brieden, 0 52 41 35630

„KNITTERFREI“

Heißmangel & Bügelservice
Wäscherei &
Reinigungsannahme

Avenwedder Str. 71 · 33335 Gütersloh
Tel. 0 52 41 / 4 00 01 87



BIO FASHION

Maas.

WÄRME IN IHRER SCHÖNSTEN FARBE.

ÖKOLOGISCHE MODE, FAIR PRODUZIERT SEIT 1985
GÜTERSLOH: WERNER-VON-SIEMENS-STR. 2, MO-FR: 10-18 UHR, SA: 10-13 UHR
BIELEFELD: OBERNSTR. 51, MO-FR: 10-18.30 UHR, SA: 10-16 UHR
BIELEFELD OUTLET: NEUSTÄDTER STR. 4, MI-FR: 13-18 UHR, SA: 10-15 UHR

MAAS-NATUR.DE
NACHHALTIGKEIT NACH ZERTIFIZIERTEN STANDARDS BELEGT. MEHR UNTER MAAS-NATUR.DE



Elektro Drewel

Elektroinstallation in Haushalt, Gewerbe
und Industrie...

Bertold Drewel Elektromeister
In den Braken 64, 33334 Gütersloh-Isselhorst, Tel. 0 52 41 / 6 83 35

75 Jahre Janstein – Treffen des Familienverbands Dopheide in Niehorst

Es ist zwar schon eine Weile her und mittlerweile naht der Winter, aber ein Blick zurück in den Sommer 2025 lohnt sich trotzdem. An einem schönen Sommertag, genau gesagt am 12. Juli, jährte sich ein für das Kirchspiel Isselhorst besonderer Tag: nämlich die Aufstellung des Jahnsteins vor 75 Jahren.

Dieses massive Denkmal am Rande des Ortes erinnert an den Hof Dopheide mit der Niehorster Hausnummer 16, der bis 1921 in der Nähe stand. Mit diesem Hof und 15 weiteren hat es eine besondere Bewandnis. Denn um das Jahr 1535 kam es hier und an anderen Orten im Kirchspiel



zu Neuansiedlungen von Zuwanderern auch aus Frankreich durch den Ravensberger Grafen Johann III., der auch der Friedfertige genannt wurde. Diese Höfe wurden damals als „Nye Kotters“ bezeichnet und sind ein frühes Beispiel für eine Peuplierungspolitik, d.h. eine planmäßige Förderung der Bevölkerungszunahme und -ansiedlung, insbesondere in dünn besiedelten oder entvölkerten Gebieten, um die

Rechts der Vorsitzende des Familienverbands, Rolf Doheide mit Thomas Ostermann vom DHV an der Stele zum Janstein

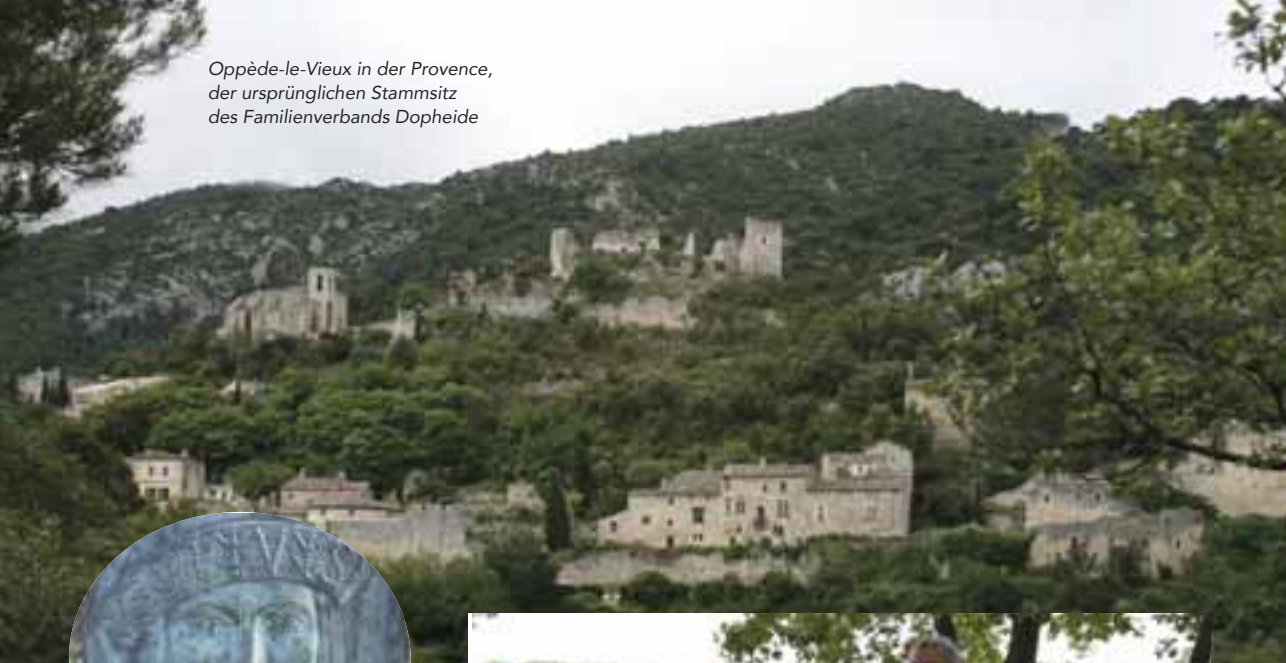


**Frohe Weihnachten und alles
Gute für das neue Jahr 2026!**



LVM-Versicherungsagentur
Stefan Thenhausen
Kahlertstr. 50
33330 Gütersloh
Telefon 0524134988
<https://agentur.lvm.de/thenhausen>

LVM
VERSICHERUNG



Wirtschaftskraft zu stärken und ungenutztes Land zu erschließen, wie sie dann im 18. Jahrhundert vor allem im Preußen Friedrichs II. durchgeführt wurde.

Anlässlich dieses Jubiläums trafen sich Generationen übergreifend eine Reihe von Mitgliedern des 1928 in Bielefeld gegründeten Familienverbands Dopheide in Niehorst, auf dessen Anregung der Janstein 1950 aufgestellt wurde und um dessen Pflege und Erhalt sich der Verband seither kümmert.



Mitglieder des Familienverbands Dopheide bei der Gedenkfeier am 12. Juli

Bei der sich anschließenden Feierstunde wurde ein Rückblick auf die Familie und ihre Anwesenheit in Niehorst gegeben und darauf geblickt, in welchen anderen Erdteilen die Dopheides mittlerweile leben. Dabei wurde mit Nachbarn über die genaue Lokalisierung des Hofes gefachsimpelt, alte Familientraditionen und Beziehungen betrachtet und zu guter Letzt die Anpflanzung von zwei Eichbäumen vorgenommen, die auch in Zukunft die Verbundenheit des Familienverbands Dopheide mit dem Kirchspiel verdeutlichen sollen.

Thomas Ostermann
Fotos: Fam. Dopheide



Janstein-Stele mit einem
Foto (1921) des letzten
Stammhofes Dopheide



www.brokbals-immobilien.de
Telefon 0 52 41 - 17 62
info@brokbals-immobilien.de





Anja Brokbals Immobilien

Verkauf | Vermietung | Wertermittlung
Erfahrung | Einsatz | Empathie



Eingeschränkt durch Fußschmerzen?

Dann könnten unsere orthopädischen Schuheinlagen helfen,
Schritt für Schritt zu mehr Laufkomfort!



1. FUSSANALYSE

Nach dem Eingangsgespräch werden die Füße abgetastet, das Gangbild analysiert und die Füße 3-dimensional gescannt.



2. ANFERTIGUNG

Die Einlagen werden am Computer modelliert, vor Ort angefertigt und an Ihre Schuhe angepasst.



3. BESONDERHEIT

Wir haben die Möglichkeit die Einlagen, sowohl von oben, als auch von unten millimetergenau an Ihre Füße anzupassen.



M.S.M. AKTIV

Zentrum für Körperstatik und Bewegungsanalysen

Auf dem Gelände der alten Ziegelei in Friedrichsdorf
Kostenlose Parkplätze direkt vor der Tür.
Termine nach Vereinbarung.

Friedrichsdorfer Str. 241 • 33335 Gütersloh

www.msm-aktiv.de

Jetzt anrufen unter **05241 400150**

und Ihren persönlichen Beratungstermin vereinbaren!

Ihr MSM Aktiv Team

Dipl. Sportwissenschaftler Oliver Brinkmann

Orthopädie Schuhmacher Paul Kiener

Summen, Stechen und Bestäuben

Erstaunlich, wie viel Fachkompetenz neben vielen interessierten Besuchern am 29. Oktober in der Festhalle zum Vortrag von K.H. Niehus zum Thema Insektensterben zusammengekommen sind.

Bezeichnungen und Namen von Insekten schwirrten durch die Festhalle, von denen ich nie zuvor gehört hatte. Aber eins habe ich verstanden, es sterben jährlich unzählige viele Insektenarten aus.

Zum Abschluss der Vortragsreihe zu Naturgärten mit K.H. Niehus hatte der Dorf- und Heimatverein in die Festhalle geladen. Als Fazit stand fest, dass es dringend geboten ist, heimische Wildpflanzen in Privatgärten und im öffentlichen Raum einzusetzen. Nur so könnte das Insektensterben zumindest eingedämmt werden.

Schade, dass die Vortragsreihe nun zu Ende ist, aber bei dem großen Interesse sollten weitere Veranstaltungen dieser Art im Auge behalten werden.

Henner Schröder
(Text und Foto)



Modern wohnen in Uni-Nähe

Helle 2-Zi.-ETW in Bielefeld- Schildesche. Charmant & modernisiert (2007): offene Küche, Bad, Leitungen, Beleuchtung. Ca. 58 m², Westbalkon, ruhige Lage in verkehrsberuhigter Zone. Tageslichtbad, neue Etagenheizung 2015, Stellplatz im Innenhof. Freistellung kurzfristig möglich.

Kaufpreis € 145.000

Bedarfsausw., Bj. 1969, Gas, 159,3 kWh (m²·a), EEK E
■ Laura-Marit Wiedey, 05241/921511, Objekt-Nr. 1827 R



...oder in beliebter Lage von Herzebrock

Maisonette-ETW, 4 Zimmer, Küche, Bad + WC großzügiger, offener Wohn-/Essbereich, attraktive Galerie, Gas-Brennwert-Heizung aus 2024, ca. 118 m² Wohnfläche, zwei Balkone, inkl. Stellplatz + Carport mit Wallbox. **Kaufpreis € 299.000**

Verbr.ausw., Bj. 1993, Gas, 115,8 kWh (m²·a), EEK D
■ Ursula Kreft, 05241/921514, Objekt-Nr. 1818 R



Helle 3-Zimmer-Eigentumswohnung

Gütersloh-Blankenhagen. Diese 3-Zimmer-Eigentumswohnung im 2. Obergeschoss bietet auf ca. 80 m² Wohnfläche ausreichend Platz für Paare oder Kapitalanleger, die Wert auf eine solide Immobilie mit Potenzial legen. **Kaufpreis: € 110.000**

Verbrauchsausw., Öl, Bj. 1967, 172 kWh (m²·a), EEK F
■ Frank Marquardt, 05241/9215-15, Obj.-Nr.1825 R



Familienidyll am Lutterwald in Isselhorst

Attraktives Einfamilienhaus(Bj.1981) in ruhiger Lage – großzügig geschnitten, ca. 200 m² modernisierte Wohnfläche, mit 1.063 m² großem Grundstück, Terrasse, Sauna und Garage. **Kaufpreis: € 585.000**

Bedarfsausweis, Gas, 199,7 kWh (m²·a), EEK F
■ Max Rennebaum, 05241/9215-19, Obj.-Nr. 4229 G

Für Ihre Fragen rund um das Thema Immobilien stehen Ihnen **Frank Marquardt** sowie unser gesamtes Team jederzeit gerne zur Verfügung.



SKW HAUS & GRUND
Immobilien GmbH

Strengerstr. 10 • 33330 Gütersloh • 05241/92150 • www.skw.immobilien

Esel Horst aktiv Friedo Petig gastiert in der Holtkämperei

Anfang November wurde es gegen Abend plötzlich unruhig in der Holtkämperei: Stühle rücken, Türen klappern, fröhliche Stimmen...Es gab wieder einmal eine Lesung bei uns im Haus. Der „Philosoph vom Bauernhof“ Friedo Petig bereitete mir und vielen Zuhörern einen kurzweiligen, esellustigen Abend.

Der ehemalige Landwirt nahm uns mit zu den zuweilen etwas kauzigen Einwohnern ins Lipperland. Aus seinen 7 Bänden der Serie „Der Lipper an sich“ las er Episoden und Anekdoten aus seiner Heimat vor. Humorvoll, komisch und manchmal makaber mit einem ungewöhnlichen Ende überraschte er die Gäste. So hörte man des öfteren ein lautes „Ahh“ zusammen mit meinem „IA“-na klar. In seinem neuen Buch „Hermann denkt“ lässt er das Denkmal selbst zu Wort kommen. So denkt Hermann über die Welt und seine Lipper nach – was hätte Hermann uns wohl heute zu sagen! Mir hat es eselgut gefallen, dass dabei einiges über unseren Bundespräsidenten Frank-Walter Steinmeier, ein echter Lipper, ausgeplaudert wurde. Aber der Höhepunkt des Abends war eindeutig ein passender Reim, den Friedo über uns Isselhorster



*Friedo Petig und Esel Horst in der Holtkämperei.
(Foto Henner Schröder)*



kurzerhand zusammenfügte. Und wunderbar, er gestattete uns den Abdruck hier. Bleibt nur eines zu sagen: „Friedo, besuche uns mal wieder in Isselhorst!“

**Bleibt munter, fröhlich und gesund –
euer Esel Horst aus der Holtkämperei**

„KNITTERFREI“

Heißmangel & Bügelservice
Wäscherei &
Reinigungsannahme

Avenwedder Str. 71 · 33335 Gütersloh
Tel. 0 52 41 / 4 00 01 87

Das ist Isselhorst!

Die Holzkämperei, das erkennt man mit großer Freude,
ist vor Ort das älteste noch stehende Wohngebäude.

Der Heimatverein ist sehr rühlig.

Rund um die Uhr gibt es hier,
dank der Macher, reichlich Kultur.

Der "Isselhorster" als Lektüre, das weiß man im Land,
wird hergestellt mit Herz und mit Verstand.

Da sind Experten am Werk, richtige Kenner.

Sehr gut sind die Artikel von Schröders Henner.

Das Bundesverdienstkreuz bekam eine Gute,
es handelt sich hierbei um Schallenberg's Ute.

Bei der 975-Jahrfeier war im Orte alles schick.

Die 1000-Jahrfeier hat man nun im Blick.

In Isselhorst, da brennt noch Licht.

In Isselhorst ist noch lange nicht Schicht.

Da sind die Würstchen schon mal ausverkauft,
das sollte man wissen.

Rund 300 Ehrenamtliche wirken hinter den Kulissen.

Die Luttermöwen, so hörte ich die Leute sprechen,
sind nur durch eine Hochzeit zu unterbrechen.

Ja, ein Dorf feiert sich selbst, das Programm war hart.

Es gab Steptanz, eine Fahrradrallye und Fußball-Dart.

Auf dem Eselsweg wurden alle schneller,

32 Teilnehmer holten das Fahrrad aus dem Keller.

Elke Krautscheid war zufrieden,

man fühlte sich wohl an Lichteback und Üssenpohl.

Bei der 975-Jahr-Feier, da gibt es Berichte,

da präsentierte Siegfried Betlehem die Ortsgeschichte.

Das Video „Dinner for One“ vergisst man nie,

Ilse Reckmann begeisterte als Miss Sophie.

Ja, Isselhorst, du Perle, hier ist es allerbest,

da wird ein Kellner zum Pfarrer im Pfarrbezirk West.

Man spürt es förmlich, hier wird was bewegt,

die Friedhofsverwaltung betreut Sabine Negt.

Und das Gemeindebüro erreichst du einwandfrei

unter der bekannten Nummer 688 und dann 522.

Die Programme begeistern, ja, das ist ein Ding.

Am 7. Nov. kommt Bernd Giesecking in die Festhalle,
das hatten wir uns gedacht, das ist an der Haller Straße 108.

Bernd Giesecking ist nicht mit Geld zu bezahlen,
denn er kennt sich aus mit Ost-Westfalen.

Das beliebte Erzählcafé in der AWO liefert auch Wein
und interessante Themen mit Knabberien.

Bei Siegfried Kornfelds Geschichten ist alles in Not,
in Niederummeln der Trecker rot.

Die Bilder bei der BUND-Kreisgruppe bestimmen froh,
Farina Graßmann in Gütersloh

als allerbeste Fotografin bekannt,

es lautet auch die Erkenntnis,
sie hat auch ein besonderes Naturverständnis.

Auch ein Esel in Bronze begeistert pur,
ja, der Esel ist eine Symbolfigur.

Das weiß jeder Ossi und jeder Wessi,
zum Plausch trifft man sich bei Dressi.

Das Hotel heißt Pölter und in der Tat
ist so ein Elmendörfer Schnaps echt delikant.

Es gibt ein Feuerwehrmuseum und Siegfried lockt immer
mit seinem, ach so historischen Badezimmer.

Mitternachtsmusik wird im Mondschein gelobt.

In der Villa Welschen haben Mickymäuse geprobt.

Und wenn man mal raus will, liebe Hörer und Leser,
dann fährt man nach Hameln, es liegt an der Weser.

Thomas Ostermann fotografierte, ja, er ist erste Wahl,
sehr imposant war auch der Rittersaal.

Und seit 30 Jahren gibt es gute Taten,
wie alle wissen, am Pastorengarten.

Ja, Rolf Ortmeier, der Isselhorster, ist klasse, alles ist in Butter
in Isselhorst, an der berühmten Lutter.

Und Siegfried Kornfeld ist sehr aktiv, alles geht glatt.

Er ist der Ehrenvorsitzende und schwört auf Platt.

Ja, und dieses Haus ist das schönste

zwischen Freiburg und Danzig,

es stammt aus dem Jahre 1623.

Jetzt gibt es in diesem historischen Hause

eine abgesprochene kurze Pause.

Friedo Petig, 3. Nov. 2025

Tuxhornweg 6
33334 Gütersloh
05241/67187

kontakt@shk-speckmann.de
www.shk-speckmann.de



SHK Speckmann GmbH



Vielseitige Aufgabenstellungen für den FC Isselhorst

Der seit April 2025 im Amt befindliche neue Vorstand des FCI sieht sich mit einer Reihe von Aufgaben konfrontiert, die den Trainings- und Spielbetrieb zumindest vorübergehend einschränken. Dabei sind es in erster Linie logistische Probleme, wie der 1. Vorsitzende Uwe Fraedrich erklärt.

Neben der Erneuerung der Bewässerungsanlage am Naturrasenplatz, die zum kompletten Wegfall dieser Trainingsfläche für den Rest des Jahres führt, haben gleichzeitig die vorbereitenden Maßnahmen der open grid europe GmbH zur Umlegung der Hannover-Gasleitung an der Straße An der Lutter begonnen. Dadurch wird es insbesondere im ganzen nächsten Jahr zu ständigen Einschränkungen und z.T. Sperrungen mit nötigen Umleitungen bei der Zufahrt zum Platz kommen. Auch die Parkmöglichkeiten in der Nähe des Platzes werden deutlich reduziert. All dies behindert in erster Linie den laufenden Trainings- und Spielbetrieb, aber auch die Durchführung von größeren Turnieren, die für die Akquise von Einnahmen des Vereins wichtig sind. Zusätzlich kann auch das traditionelle mehrtägige Weihnachtsjugendturnier mit

Mit uns ist alles im grünen Bereich



**Merten
Gärten**



**Neu- und Umgestaltung von Gärten • Pflasterarbeiten
Rollrasen • Wasserspiele/Teichbau • Zäune**

Kuhweg 6 • 33803 Steinhagen • Tel. 05204/6830 • merten-gaerten.de



Sieht sich mit erweiterten Anforderungen konfrontiert - der Vorstand des FC Isselhorst:
v. li. nach re. hintere Reihe: Uwe Fraedrich, Anja Fraedrich, Andy Brungs, Mark Fabisch
v. li. nach re. vordere Reihe: Eckhard Ruhenstroth, Tom Möhring, Sebastian Sieker, Bertram Venker



abschließendem, vereinsinternem Turnier dieses Jahr nicht stattfinden, da am Austragungsort der Sporthalle an der Grundschule auch Renovierungsarbeiten bis Ende Januar 2026 laufen. Als wäre dies nicht genug, war der FCI zu Saisonbeginn mit wiederholtem Vandalismus (zerstörte Bänke, zerschnittene Tornetze, ein eingeschlagenes Fenster, gestohlene Mülltonnen und Einschalten des Flutlichts am helllichten Tag etc.) konfrontiert, was zu einer Anzeige und Installation einer Überwachungsanlage führte. Die Bewältigung der üblichen und der genannten zusätzlichen Herausforderungen bleibt aber gewährleistet, versichert Uwe Fraedrich. "Es fehlt uns zwar zurzeit im Vorstand ein 2. Vorsitzender und Fußballobmann, aber das bestehende dezimierte Vorstandsteam zeichnet sich durch große Kompetenz und großes Engagement aus, und dafür bin ich sehr dankbar. Unser Platzwart Andy Tellenbrock, die Ü32- und Ü50-Mannschaften und der Trainerstab der Jugend- und Erwachsenenmannschaften stellen sich vorbildlich den erweiterten Aufgaben und improvisieren das ein oder andere Mal unaufgeregt konstruktiv. Es macht

Spaß, mit diesen Menschen zusammen zu arbeiten! Weitere motivierte Unterstützer, z.B. unserer Arbeit im Vorstand, sind natürlich immer willkommen."

Die bestehende Überzeugung und Energie fürs gemeinsame Tun beziehen die Genannten aus der gemeinsamen Agenda. Das analoge Mannschafts-erlebnis Fußball ist in der heutigen digitalen Zeit wichtiger denn je, so der 1. Vorsitzende. Der Fußball transportiert Werte wie Verantwortlichkeit und Verbindlichkeit. Er schult soziale Kompetenz und Empathie. Er lehrt das gemeinsame Aushalten von Niederlagen ebenso wie die große Freude des Sieges im Team. Er befördert Respekt und Toleranz vor dem Gegenüber in einer „Gott sei Dank“ bunten Fußballwelt. Damit steht der Fußball diametral zu den Zeitphänomenen der Spaltung und der Umsetzung egoistischer Interessen Einzelner.

"Natürlich sind wir gleichbedeutend auch ein Sportverein und gewinnen lieber als dass wir verlieren. Deshalb bieten unsere Trainer ein abwechslungsreiches und qualifiziertes Training an. Schön zu sehen ist dann, wie die Eltern beim Spiel ihre Kinder positiv verstärken. Viele Eltern helfen bei den Spielen auch im Catering und unterstützen durch den Verkauf und den Erlös unseren Verein." Den engagierten Eltern gebührt dafür ein großer Dank, so Uwe Fraedrich. Er fasst zusammen: „Sich für all das zu engagieren, lohnt sich und ist sinnvoll, davon sind beim FC Isselhorst alle überzeugt!"

Rolf Ortmeier im Gespräch mit Uwe Fraedrich
(1.Vorsitzender des FC Isselhorst)

Design-rein
Gebäudereinigung

**Reinigung mit Leidenschaft
und Perfektion!**

Unsere Dienstleistungen:

Büro- & Praxisreinigung
Treppenhausreinigung
Privat Haushalt



**Jetzt anfragen & saubere
Lösungen entdecken!**

☎ 0176 848 980 12
✉ designrein@t-online.de
📍 Kupferweg 10 | 33334 Gütersloh

🌐 www.design-rein.de



Veränderungen im Löschzug Isselhorst

Im Löschzug Isselhorst der Feuerwehr der Stadt Gütersloh hat sich in den vergangenen Monaten einiges getan. Neben einem Wechsel in der Zugführung möchten wir auch auf unseren Förderverein „Feuerwehrkameradschaft Isselhorst e. V.“ aufmerksam machen.

Ein Dank und ein Neuanfang in der Zugführung

Nach vielen Jahren engagierter Arbeit hat Sven

Schröder im August 2025 sein Amt als Zugführer des Löschzuges Isselhorst niedergelegt. Bereits seit 2012 war Sven als stellvertretender Zugführer aktiv, bevor er 2017 die Leitung des Löschzugs übernahm. In dieser Zeit hat er mit großem Einsatz und viel Herzblut die Geschicke des Löschzugs gelenkt und maßgeblich zur positiven Entwicklung beigetragen. Für dieses langjährige und freiwillige Engagement möchten wir ihm im Namen aller Kameraden unseren herzlichen Dank aussprechen!

Seit September 2025 hat nun Christian Schöne die Funktion des Löschzugführers übernommen. Zuvor war er bereits als Stellvertreter tätig und bringt somit Erfahrung und Engagement mit. Unterstützt wird er dabei neben Jonas Burg ab sofort von Luca Rehage, der als neuer stellvertreten-



der Zugführer in die Führungsriege aufrückt. Luca ist seit 2011 Teil der Feuerwehrfamilie in Isselhorst – zunächst in der Jugendfeuerwehr, später bei den Aktiven – und kennt den Löschzug daher bestens. Wir wünschen beiden viel Erfolg und eine glückliche Hand bei ihren neuen Aufgaben!

Unterstützung für den Löschzug

Endlich ist es so weit: Der Löschzug Isselhorst hat einen Förderverein gegründet. Aber warum haben wir uns zu diesem Schritt entschieden? Hierfür gibt es vielfältige Gründe.

Als Freiwillige Feuerwehr der Stadt Gütersloh leistet der Löschzug Isselhorst einen Beitrag zur kulturellen Pflege in Isselhorst und dem Stadtgebiet Gütersloh in Form von Festen, Veranstaltungen und öffentlichkeitswirksamen Aktionen.





Für die korrekte und transparente Abrechnung solcher Veranstaltungen ist ein gemeinnütziger Verein unumgänglich. Außerdem können mit einem Verein Mitglieder gewonnen werden, die die Feuerwehr bei diesen Maßnahmen personell oder finanziell unterstützen, ohne selbst aktiv Mitglied der freiwilligen Feuerwehr zu sein. Damit findet eine Entlastung der aktiven Feuerwehrkamerad/innen statt, die sich um die feuerwehrtechnischen Arbeiten des Löschbezirks kümmern müssen – wie Brandeinsätze, Unwettereinsätze oder technische Hilfeleistungen aller Art.

Weiterhin ist die Generierung von finanziellen Mitteln ein wichtiger Punkt. Mit den Geldern möchten wir über die kommunalen Mittel hinaus unsere Jugendarbeit stärken und die Kameradschaft der Einsatzkräfte und der Ehrenabteilung fördern. Als eingetragener Verein sind wir zudem berechtigt, Spendenquittungen über monetäre und nicht monetäre Zuwendungen auszustellen.

Werden Sie Fördermitglied!

Ab sofort liegen Aufnahmeanträge an folgenden Stellen in Isselhorst aus:

Landfleischerei Rau
Blumen Krull
Isselhorster Apotheke
Naturkost Isselhorst
Bäckerei Bürenkemper
Schreibwaren Minuth
Glasenapp (Filiale Haller Straße)
Barf-Shop (ehem. Karmann)
Edeka Dreesbeimdieke
Stern Apotheke



Oder ganz einfach digital: Scannen Sie den QR-Code und gelangen Sie direkt zum PDF-Formular.

Ob als Fördermitglied oder mit einer einmaligen Spende – jede Unterstützung zählt!

Wir hoffen auf Ihre Unterstützung und freuen uns auf eine Stärkung unseres Löschzugs Isselhorst. Sprechen Sie uns auch gerne persönlich an:

Jeden Montag von 19:30 Uhr bis ca. 22:00 Uhr am Gerätehaus in Isselhorst, Niehorster Str. 7, oder per Mail unter: postfach@feuerwehrkameradschaft-isselhorst.de

Löschzug Isselhorst (Text und Foto)



Die Kirchenmaus hatte Geburtstag – und 130 Kinder und Erwachsene feierten mit!

Kleine Menschen wissen es: In unserer Kirche wohnt eine Kirchenmaus namens Micky. Einmal im Jahr lädt Birke Schreiber ein, die kleine Maus näher kennen zu lernen und herauszufinden, wie sie so lebt. Dieses Mal durften die Besucherinnen und Besucher an der Geburtstagsfeier der Kirchenmaus teilhaben.

Mit seiner abwechslungsreichen Stimmwahl erweckte Andreas Neuhaus die Maus und ihre Gefährten zum Leben und schilderte, welche Aufregungen so eine Geburtstagsfeier in sich bergen kann. Birke Schreiber setzte die Worte des Erzählers in Klänge der Orgel um.

Die Kinder und ihre Begleiterinnen und Begleiter saßen wie immer auf der Orgelempore und lauschten fasziniert.

In diesem Jahr hatte die Maus sogar ganz besondere Gäste: die Jungbläser unter der Leitung von Heiner Breitenströter.

Lecker Braten ...

... aus eigener Schlachtung von regionalen Tieren

- Deftige Hausmacher Wurst
- Zarte Braten und Steaks vom Weiderind
- Fleisch vom bunten Bertheimer

Steinhagener Str. 16 - 33334 GT - Isselhorst

RAU
Landfleischerei

Telefon oder WhatsApp
05241 67360

www.landfleischerei-rau.de
... auch bei facebook + Instagram

Sie spielten der Maus ein Geburtstagsständchen und gratulierten mit „Happy Birthday“, und alle Gäste sangen mit!

Anschließend durften die Kinder unter Birke Schreibers Aufsicht in das Orgelgehäuse krabbeln und sehen, wie die Orgel von innen aussieht. Bei Saft, Kaffee und Kuchen, vom Förderverein Kirchenmusik gereicht, klang die Geburtstagsfeier aus. – Alle gingen glücklich nach Hause!

Rosemarie Pohlenz





Kinderkirche 2025 – Ein herzliches Dankeschön!

🎵 Musik 🤝 Gemeinschaft 🎨 Kreativität 🍎 Leckere Snacks

📖 Bibelgeschichten kindgerecht erzählt 🍷 40 fröhliche Kindergesichter

Was für ein wunderbares Jahr voller Lachen, Erleben und Miteinander!
Ein riesiges Dankeschön an alle engagierten Eltern sowie diejenigen, die uns mit Sach- und Geldspenden unterstützt haben. Ohne euch wäre das nicht möglich gewesen!

Wir freuen uns schon jetzt
auf die **Kinderkirche 2026** – mit Euch!

DANKE!

Das Team der
Kinderkirche Kunterbunt
Ev. Kirchengemeinde Isselhorst



Leben im Blick
Ambulante Pflege GmbH

Konstanze Koch
Geschäftsführerin
Pflegedienstleitung

Haller Str. 137
33334 Gütersloh
Tel. 0 52 41 / 2 30 43 77
01 79 / 4 83 80 72
www.leben-im-blick.de

www.leben-im-blick.de

Daniel Bethlehem

Tischlermeister



Pivitsheide 100
33334 Gütersloh
T 05241.904 92 26

www.bethlehem-tischlermeister.de

Jürgen Schreiber Gartengestaltung

- Neuanpflanzungen
- Raseneinsaat
- Gehölz- und Heckenschnitt
- Grabgestaltung und Grabpflege
- Bäume fällen inklusive Abfuhr
- Anlagenpflege
- Zaunbau
- Pflasterarbeiten

Postdamm 258
33334 Gütersloh
Fon 0 52 41 / 6 79 17
info@schreiber-gartenbau.de
www.schreiber-gartenbau.de

Leben in Kreisen – Life is a Circle.

Jugendkantorei Isselhorst auf dem Jugendchortag Westfalen in Iserlohn

Eindrücke von einem besonderen Tag, den ich als Begleiterin der Jugendkantorei erleben durfte

150 junge Menschen – von 10 bis 18 Jahren – erzeugen in einer Kirche wunderbare Klänge: von klassisch (Bach: Jesu bleibet meine Freude) bis modern und rhythmisch (Johnson: A Jubilant Song). Da waren also am 27. September 2025 150 junge Sängerinnen und Sänger aus der ganzen Westfälischen Landeskirche in der „Obersten Stadtkirche“ in Iserlohn: kein Handygebrauch (!) – kein Quatschen – keine Nebengeräusche – nur volle Konzentration auf den Leiter – und dann singend seinen Anweisungen folgen!

Schon das Einsingen war ein Erlebnis: Wenn so viele jugendliche Stimmen EINEN Grundton summen und man steht mittendrin, dann erzeugt das Gänsehaut pur. In Nullkommanix beherrschten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer komplexe Stücke ganz unterschiedlichen Charakters. Alle Stücke wurden präzise und mit großer Freude gesungen. Besonders die vielen jungen Männerstimmen begeisterten mit ihrer Power.



Hochkarätige Musiker hatte die Landeskirche angeheuert und sie verstanden es, die Jugendlichen zu motivieren: Patrik Jaskolka-Hampe, Dozent an der Folkwang-Hochschule Essen, leitete die Chorarbeit am Vormittag; Prof. Elisa Läubin von der Musikhochschule Hannover faszinierte mit dem Improvisationsworkshop am Nachmittag.



Aber warum „Life is a Circle“?

Nun, im Workshop am Nachmittag bildeten alle Teilnehmenden einen großen Kreis und erzeugten Klänge. Kurze Melodiesequenzen zu erfundenen Wortschöpfungen der Leiterin Elisa Läubin wurden fast mantraartig immer und immer wieder gesungen, bis Frau Läubin einem Teil der Gruppe eine andere Melodie und andere Worte zuwies.

So entstand ein ganz eigenartiger, faszinierender Klangraum, der genau deshalb seine Wirkung entfaltete, weil man in diesem großen Kreis einander zugewandt war. Das war Circle-Singing und Improvisation vom Feinsten.



Im Abschlussgottesdienst wurden das Thema des Tages mit einem eindrücklichen Theaterstück aufgegriffen und alle eingeübten Lieder vorgetragen, und man sah es: Die Gemeinde war ergriffen, als alle Sängerinnen und Sänger im großen Kreis um sie herumstanden, und sie sich plötzlich im Mittelpunkt von Tönen, Harmonien und Klängen befand!

Dank an Birke Schreiber, dass sie den Anstoß zur Teilnahme an diesem Jugendchortag gab und die Jugendkantorei durch den Tag begleitete!

Rosemarie Pohlenz,
1. Vorsitzende des
Fördervereins
Kirchenmusik
(Text und Fotos)



Elterntaxi-Haltezonen an vier Grundschulen

Projekt „Lass(t) uns laufen! Sichere und nachhaltige Schulwege an Gütersloher Grundschulen!“

Gütersloh (gpr). Das Verkehrschaos vor den Gütersloher Grundschulen beim Bringen und Abholen der Kinder ist ein altbekanntes Problem. Genau hier setzt das Projekt „Lass(t) uns laufen! Sichere und nachhaltige Schulwege an Gütersloher Grundschulen!“ an. In den Jahren 2022 und 2023 wurden im Rahmen des Projekts bereits die Schulwege an sechs Grundschulen in Gütersloh genau unter die Lupe genommen. Nun sollen die Schulwege an zehn weiteren Grundschulen sicherer gestaltet werden.

Seit dem vergangenen Herbst diskutieren Mitarbeitende der Stadtverwaltung, ein Planungsbüro und Interessensgruppen gemeinsam über Ziele und Maßnahmen, um die Schulwege sicherer zu gestalten – denn Schulkinder sollten ihren Schulweg nach Möglichkeit allein meistern können. Für die Schulen sind im Laufe des Projekts Schulwegpläne erstellt worden, die empfohlene Wege sowie Hinweise zum Verhalten entlang der Strecke enthalten. Um die Routen sicherer zu gestalten, hat die Stadt gemeinsam mit dem Planungsbüro bereits unterschiedliche Maßnahmen entwickelt – unter anderem die sogenannten Elterntaxi-Haltezonen, von denen jetzt die ersten vier für die zehn weiteren Grundschulen freigegeben worden sind. Unter Jubel ist

das rote Band vor den Haltezonen im Beisein von Schülerinnen und Schülern, engagierten Eltern, Schulleitungen, Polizei, dem Planungsbüro, der Stadt und politischen Vertretern durchschnitten worden: für die Overbergschule an der Schledebrückstraße 46b, vor der Zone für die Edith-Stein-Schule am Diekhoffsweg 4, an der Ottilienstraße 109 für die Grundschule Nordhorn und im Hollerfeldweg 5 für die Grundschule Isselhorst.



„In den Haltezonen können Eltern ihre Kinder ein- und aussteigen lassen, sodass die letzten Meter zur Schule von den Kindern allein bewältigt werden“, erklärt die Projektverantwortliche Annika Stoppenbrink vom Fachbereich Stadtplanung der Stadt Gütersloh. „Sichere Schulwege ermöglichen es Grundschulkindern, selbstbewusst und unabhängig zur Schule zu gehen – das stärkt das Selbstvertrauen. Gleichzeitig können die Kinder lernen, verantwortungsvoll im Straßenverkehr zu handeln.“

Zugleich wird auf diese Weise die Verkehrssituation im unmittelbaren Schulumfeld entspannt. Das sei dringend nötig, wie Polizeihauptkommissarin und Verkehrssicherheitsberaterin für die Stadt Gütersloh Dorte Hartmann erklärt: „Die Elterntaxi-Haltezonen sind eine tolle Sache, um den Verkehr direkt vor den Schulen zu entschärfen – denn hier kommt es immer wieder zu gefährlichen Situationen. Daher möchte ich alle Eltern motivieren, diese neuen Haltezonen zu





nutzen – denn schließlich ist nicht das Wichtigste, dass man am schnellsten von A nach B kommt, sondern, dass am Ende alle sicher ihr Ziel erreichen.“

Wie sehr das Verkehrschaos im unmittelbaren Schulumfeld auch den Schulalltag selbst beeinflusst, macht Konrektorin der Edith-Stein-Schule Katja Tabbert deutlich: „Heute Morgen war der Schulbus erst um 8.10 Uhr da, weil es aufgrund der vielen Eltern, die ihre Kinder direkt bis zur Schule bringen, kein Durchkommen gab.“ Carina Hemkendreis, Schulpflegschaftsvorsitzende der Edith-Stein-Schule, ergänzt: „Es würde uns sehr freuen, wenn mehr Eltern das Auto stehen lassen würden, um das Verkehrschaos zu minimieren. Mit dem Wachstum der Schule wird auch der Verkehr immer schlimmer.“ Dagmar Klöppner, Konrektorin der Grundschule Nordhorn, betont: „Die Elterntaxi-Haltezonen sind ein wirklich tolles Projekt. Wir haben Schülerinnen und Schüler aus allen Stadtteilen bei uns. Wenn die Kinder in Pavenstädt wohnen, dann bringen die Eltern sie in der Regel bis vor die Tür. Die neuen Haltezonen sind dafür ab jetzt eine gute Alternative.“

GS Isselhorst: Die Grundschulkinder der Grundschule Isselhorst können ab sofort am Hollerfeldweg 5 abgesetzt werden, um von dort die letzten Meter selbstständig zurückzulegen.

Foto: IGS Ingenieurgesellschaft Stolz mbH

Die von der Stadt und dem Planungsbüro erarbeiteten Schulwegpläne können direkt bei den Grundschulen erfragt oder auf der Homepage der Stadt Gütersloh unter www.stadt.gt/verkehrsplanung heruntergeladen werden. Auch die Elterntaxi-Haltezonen sind hier eingezeichnet.

Weitere Informationen zum Projekt erhalten Interessierte bei Annika Stoppenbrink vom Fachbereich Stadtplanung, per E-Mail an annika.stoppenbrink@guetersloh.de oder telefonisch unter 05241 / 82-2928.



Schulwege müssen sicher- doch keiner muss langweilig sein

Damit das „Lasst uns laufen!“-Projekt dauerhaft angenommen wird, kümmert sich die Stadt nicht nur um die Verkehrssicherheit auf den neuen Schulwegen. Stadt- und Verkehrsplaner wollen den Wegen einen bewegungsorientierten Charakter verleihen, der Spaß macht. Selbstverständlich wünscht sich das Dorf Vergleichbares auch für die traditionellen Schulwege. Einer von ihnen ist z.B. der Schäfchenpatt. Hier sind Schule, Eltern, Kinder, Schul- und Dorfvereine, Künstler und kreative Ideen der Parteien gefordert. Tut sich da bereits etwas?



„FUNZEL“ ist eine Leihgabe.
Im Isselhorster Lutterwäldchen
„geboren“ war er Teil des Skulpturen-
pfades. Norbert Grüneberg und Martina
Hermjohannknecht
(WerkstattKunstBuntspecht)
und andere waren seine „Eltern“.



W. HALLMANN GmbH

Dachdeckermeister

**Sämtliche Ziegel-, Flachdach-,
Schiefer-, Fassadenarbeiten,
Kaminverkleidungen,
Dachrinnen- und Isolierungsarbeiten**

**Wir wünschen Ihnen eine
beschauliche Adventszeit
und frohe Weihnachten!**



Wolfgang Hallmann, Am Röhrbach 200, 33334 Gütersloh, Tel. (0 5209) 65 41 und 01 71 / 482 35 14

HABEN SIE SCHON MAL GEHÖRT,
ob es ...

Überlegungen gibt, den ohnehin
autobefreiten Schäfchenpatt zu
einem Kinder und Eltern motivieren-
den Schulweg umzugestalten?

HABEN SIE GEWUSST, DASS...für
den meistbenutzten Schulweg in
unserem Dorf, einfache Spielideen,
muntere Sprüche oder Bildmotive
für Straßenmalerei gesucht werden?

KÖNNTEN SIE SICH VORSTELLEN,
DASS ...am Wegrand vielleicht
eines Tages ein „Hingucker“ steht,
der vielleicht Schulkindern oder zeit-
geplagten Eltern ein morgendliches
Lächeln ins Gesicht zaubert?

WISSEN SIE EIGENTLICH, DASS...
bereits mit „Funzel“ und einem re-
flektierenden Windspiel aus alten
Verkehrsschildern zwei Hingucker
am Schäfchenpatt stehen, die sich
über anregende Besucher oder auch
Nachbarn freuen würden?

HABEN SIE GEWUSST, DASS „Fun-
zel“ seinen Namen einer äußerst
fragwürdigen Beleuchtung verdankt
und seit der Isselhorster 975 Jahr-
feier für das „Lasst uns Laufen-“ und
„Schulradler“-Projekt auf der Schäf-
chenwiese wirbt?

Norbert Grüneberg
Mitglied der Isselhorster
RadAktiven

*Peter Lorenz (Upcycling Künstler) hat ein
beeindruckendes „Schrottbild“ für die 975
Jahrfeier auf dem Kirchplatz gestaltet. Nun
befindet sich ein Windspiel von ihm als
„Such- und Hörspiel“ irgendwo zwischen
den Bäumen am Schäfchenpatt. Bis Anfang
April soll es große und kleine Isselhorster
erfreuen und vielleicht auch zu künstleri-
schen Aktivitäten anregen.*



**Wartung von Klimaanlage
und Wärmepumpen**

Dieselstraße 78 · 33334 Gütersloh · Tel. (0 52 41) 68 80 80

Autowaschpark Isselhorst
Isselhorster Straße 349 · 33334 Gütersloh

Von der Ruine zum Traumhaus – Familie Kunter in Isselhorst

Wenn man mir, Josef Kunter, vor sechs Jahren gesagt hätte, dass ich einmal zwischen schiefen Wänden, bröckelnden Ziegeln und einem in die Jahre gekommenen Scheunentor stehen würde und das Ganze auch noch mein „Traumhaus“ wäre, ich hätte wohl gelacht.

Aber genau hier bin ich nun: in Isselhorst, an der Steinhagener Straße, wo eine fast 100 Jahre alte Scheune ein zweites Leben bekommt. Im April war der Bauantrag endlich durch, und seit Juli geht's richtig los. Nachdem im September die Bodenplatte gegossen wurde, werden aktuell die Mauern der unteren Etage errichtet. Nicht mehr lange, und wir können mit der Einschalung und dem Gießen der Zwischendecke beginnen. Anschließend geht es mit den Wänden in der oberen Etage weiter, um Anfang nächsten Jahres den Rohbau fertiggestellt zu haben. Gemeinsam mit meinem Freund Matthias Wendland, Fotograf aus Gütersloh, nehme ich das Abenteuer in Angriff. Matthias dokumentiert mit Kamera, Drohne und jeder Menge Geduld unser Bauprojekt – zwei Wohnungen für unsere Familie und die Schwiegereltern.

Fotos: Kunter/Wendland



Die Scheune ist Teil eines sogenannten „erhaltenswerten Ensembles“ – also eines Gebäudeverbunds, der das historische Ortsbild prägt und deshalb besonders geschützt ist. Für uns heißt das: von innen nach außen bauen, Stein für Stein, und möglichst originalgetreu wieder aufbauen. Ein Balanceakt zwischen Altem erhalten und moderner Wohnidee realisieren.

Am Ende wollen wir im alten Gewand ein hochmodernes Traumhaus schaffen, das nach neuesten Wärmetandards einem KfW-40-Haus mit QNG-Zertifizierung entspricht. Das „Qualitätssiegel Nachhaltiges Gebäude“ (QNG) ist ein staatliches Gütesiegel, das besonders energieeffiziente, umweltfreundliche und nachhaltige Bauweisen auszeichnet. Unterstützt werde ich dabei von Josef Schneider, meinem Energieberater aus Steinhagen, der uns hilft, dieses ehrgeizige Ziel zu erreichen.

“KNITTERFREI” 

**Heißmangel & Bügelservice
Wäscherei &
Reinigungsannahme**

Avenwedder Str. 71 · 33335 Gütersloh
Tel. 0 52 41 / 4 00 01 87



Das bisherige Interesse am Projekt ist riesig, und wir freuen uns über jeden, der uns auf dieser Reise begleitet. Wer Lust hat, kann auf YouTube miterleben, wie aus einer alten Scheune ein Zuhause für zwei Familien entsteht:

www.youtube.com/@KunterundBunt



KfW- und BAfA-Förderberatung
Sanierungsfahrpläne und Energieausweise
Renovierung und Neubau Wohnhäuser

Dipl.-Ing.(FH) Eva Wierum · Hambrinker Heide 37 · 33649 Bielefeld
Tel.: +49 5241-961710 · eva.wierum@t-online.de



Fabrice Beumker
Heizung und Sanitär

Dienstleistungen

Badsanierung
Heizungsmodernisierung
Instandhaltung/Wartung
Neubauarbeiten &
Sanierungsarbeiten



05209 / 919 24 17



info@shk-beumker.de



www.shk-beumker.de



Kupferweg 10 | 33334 Gütersloh



Traum-Markisen zum Aktionspreis!

Für alle, die vom
Sommer träumen



Jetzt
Aktions-
rabatt
sichern



Ihr Meisterbetrieb für
modernen Sonnenschutz,
Terrassenüberdachungen
und Rollläden

Wiedey
Sonnenschutz
Fachbetrieb
pünktlich • zuverlässig • individuell

**Reparatur-Service
für Markisen,
Rollläden und
Außen-Jalousien!**



Im Großen Busch 25
33334 Gütersloh
Tel. 0 52 41/70 22 07

www.gebr-wiedey.de

Als sie das Christkind umbrachten von Lilo Beil in Weihnachtsgeschichten am Kamin, Bd. 17

Luisas Vater war Pfarrer. Sie wohnten in einem großen alten Haus mit hohen Räumen, vielen Zimmern, Erkern und Nischen, mit einer breiten Treppe mit Kokosläufer und Messingstangen. Die Treppe führte zu einer Galerie, an deren Decke eine Schaukel befestigt war.

Eine kleine Wendeltreppe führte dann in einen Speicher voll abenteuerlicher Möglichkeiten, gespenstisch mit Spinnweben verhängen. Kisten und Truhen bargen Schätze von Kleidern, Hüten, Spazierstöcken, Strümpfen, Tüchern, Stöckelschuhen, Netzhandschuhen, Taschen und Beuteln, Schals und Umhängen, zum Verkleiden und Theaterspielen für Tage, bei denen der Garten zum Spielen nicht infrage kam. Oben auf dem alten Dach waren zweihundert Jahre alte Ziegel und ein bewohntes Storchennest. Der Garten war groß und ein wenig verwildert, es gab eine Laube und dichte Büsche, Obstbäume und Buchswege. Luisas beste Freundin hieß Judith Mandelbaum, ihre Eltern hatten ein kleines Kolonialwarengeschäft. Reich waren sie nicht, denn im Dorf waren die Leute für die meisten Lebensmittel Selbstversorger. Es war ein Bauerndorf.

Luisa bewunderte Judith, denn Judith konnte gut rechnen und half ihr bei den Rechenhausaufgaben. Judith war auch gut in Deutsch, sie hatte eine genaue, wundervolle Schrift und lernte blitzschnell auswendig, behielt auch alles viel länger als Luisa, die eigentlich nur gut im Zeichnen und Malen war. Sie mussten oft Gedichte auswendig lernen: Die Bürgschaft, Die Glocke, Der Handschuh, Der Erbkönig, Die Füße im Feuer. Luisa quälte sich, Judith fiel alles zu. Judith war aber nicht nur klüger, sie war auch schöner als Luisa. Luisa war ein wenig pummelig, mit roten Backen und blauen Augen und langen blonden Zöpfen. Sie hasste ihre Apfelbäckchen, die sie

doof fand, sie hasste ihre Haut und das langweilige Blond ihrer Haare. Sie hasste ihre Stupsnase. Judiths Haut sah immer etwas dunkel aus, olivfarben, sogar im Winter, im Sommer war sie dunkelbraun gebrannt, anders als Luisa, die krebsrot war und aussah wie ein gekochter Hummer, wenn sie nur wenig in der Sonne gewesen war. Judith hatte das schönste Haar, das Luisa je gesehen hatte, dicht und lang und glänzend schwarz. Judiths Nase war fein und ganz leicht gebogen, sehr edel, und ihr Mund war ein Kirschenmund.

Die anderen Kinder im Dorf, in der Schule verspotteten Judith und sagten «Schwarze» zu ihr, sie ließen sie nicht mitspielen im Pausenhof, riefen ihr hässliche Wörter hinterher und luden sie nie ein, nachmittags bei ihnen zu Hause zu spielen. Die Großen kauften neuerdings nicht mehr bei Judiths Eltern im Geschäft, die Kinder wurden auch immer böser zu Judith, sie wussten es nicht anders, sie taten wie ihre Eltern, denen sie ja gehorchen mussten.

Neuerdings schauten im Religionsunterricht, den Luisas Vater gab, alle so schief zu Judith hin, die getauft war wie alle andern. Luisas Vater nahm Judith oft dran, weil sie so sehr viel wusste, die ganze biblische



zimmerei
janreckmann
holzbau fachwerk althausanierung

ströher str. 80 · 33803 steinhagen
tel.: 05204.870470 · fax: 05204.870469 · mobil: 0173.8688356
zimmerei@janreckmann.de · www.zimmerei-janreckmann.de



Geschichte schien sie auswendig zu kennen, die schweren Namen wie Abimelech, Bathsheba, Zerrubbabel, Zachariah, Ahasuerus, Absalom, Naomi, Obadiah sprach sie genauso mühelos aus wie die andern Kinder Otto, Karl, Paul und Werner. Luisas Vater stellte Judith oft als Beispiel hin, die anderen Kinder nahmen das übel, sie waren neidisch.

Dafür bekam Luisas Vater bald einen feigen Brief. Er solle «die Schwarze» doch rausschmeißen aus Religion und sie nicht den deutschen Kindern vorziehen. Unterschrieben war der feige Brief mit: Eine wohlmeinende deutsche Christin. Luisas Vater zerriss den Brief wütend und zischte: «Diese braune Brut. Immer mehr werden es, sogar bei uns im Dorf. »In den folgenden Wochen hielt er sich etwas zurück, nahm Judith viel seltener dran. In allen Fächern wurden ihre Noten schlechter, ganz allmählich. Luisa spielte seltener mit Judith, doch es tat ihr weh, dass sie den andern nachgab. «Die Braunen werden immer dreister, immer frecher», sagte Luisas Vater, aber er sagte es nur zu Hause, in den eigenen vier Wänden, und manchmal ging er zur Tür, um sicher zu sein, dass das Dienstmädchen nicht lauschte. Niemandem konnte man mehr trauen. «Die Wände haben Ohren», sagte die Mutter. «Sie schicken jetzt die Uniformierten jeden Sonntag in die Kirche, da sitzen sie mit ihren frechen jungen Gesichtern in ihren braunen Uniformen und lauern darauf, dass ich was Falsches sage. Neulich habe ich über die Bergpredigt gesprochen und darüber, dass man seinen Nächsten lieben solle, egal, ob er weiß, braun, gelb ist und so weiter, und sie haben sich gegenseitig angestoßen mit den Ellenbogen, und einer hat sogar seinen Notizblock herausgenommen und etwas auf notiert. Frei sprechen, so wie ich es möchte, kann ich schon seit langem nicht mehr. »Und Luisas Vater schwieg bedrückt. Er sah grau aus in letzter Zeit. Weihnachten kam näher, in Religion wurde eine Krippe gebastelt. Die Jungen zimmerten mit Eifer den Stall von Bethlehem und schnitzten die Tiere - Ochs, Esel, Schafe —, die Heiligen Drei Könige - Kaspar, Melchior, Balthasar -, die Hirten, die Engel und die Heilige Familie. Die Mädchen waren für die Feinheiten zuständig: Sie bemalten die Holzfiguren, sorgten

TOLLE AUTOS

- »» Neuwagen
- »» EU-Neuwagen
- »» Jahreswagen
- »» Vorführwagen
- »» Gebrauchtwagen

STARKER SERVICE

- »» Reifenservice
- »» Inspektion HU/AU
- »» Unfallabwicklung
- »» Mietwagen
- »» Zubehör u.v.m.

50 Autohaus
BRINKER
Zuverlässig. Menschlich. Fair.



SKODA



Service



Nutzfahrzeuge
Service

KONTAKT



Tel.: 05241/9601-0
www.autohaus-brinker.de

forum-werbegaben

Der Partner für erfolgreiche Werbemittel!

Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Neue Jahr!

Fon: 0 52 41 + 61 28
www.forum-werbegaben.de

Kahlertstraße 249 – 33334 Gütersloh

Wir bieten Lösungen für Heizungen und Solaranlagen

Die Energiewende für Ihr Haus



WÄRMEPUMPEN



PHOTOVOLTAIK



PELLETS

+ Förderservice
+ Wartung & Garantieverlängerung
+ smarte Regelungen

Jetzt anfragen:



ZUKUNFTSSICHER. ERNEUERBAR. HEIZEN.

Henrich Schröder GmbH
Haller Straße 236
33334 Gütersloh-Isselhorst
Telefon: 0 52 41-96 04-0
info@henrich-schroeder.de
www.henrich-schroeder.de



SCHRÖDER
WÄRME & BÄDER

für Stroh und Heu und einen leuchtenden Stern aus Goldpapier über dem Stall. Fritz und Helmut Kottmann, die Söhne des Ortsgruppenleiters, stießen sich heimlich an, als sie sahen, dass Judith das Christkind bemalen durfte. Luisas Vater hatte ihr das Christkind einfach in die Hand gedrückt, über Judiths Gesicht war ein kleines Leuchten gegangen, sie hatte «danke schön» gesagt, ihre Stimme wackelte so komisch. Der Freundinnenclan Hilde, Gertrud, Erika und Elfriede hatte neidisch zu ihr hinübergeschaut. Judith malte und malte. Sie vergaß die Zeit, sie vergaß auch die nach Bohnerwachs stinkende Schulstube und die miesen Blicke von rechts und links. Judith ging zu Luisas Vater vor ans Pult. Das Christkind war fertig gemalt, aber es war ein seltsames Christkind. Es hatte auf der nackten Brust einen kleinen gelben Stern, einen ganz kleinen, so wie Judith, ihre Eltern und einige andere Menschen im Dorf- der Viehhändler Mosche und seine Familie, Max und Esther Hirschfeld, die Großfamilie Ellwanger und Abraham Menzel, der alte Musiker - ihn neuerdings tragen mussten.

Einige Kinder lachten: Was soll das, das gibt es doch nicht, was hat die denn für Einfälle, die will uns wohl veräppeln? Luisas Vater sagte: «Judith hat Recht. Jesus war Jude. Wollen wir es nicht vergessen.» Am gleichen Tag noch erhielt er wieder einen Brief, diesmal von mehreren wohlmeinenden deutschen Christen. Und Fritz und Helmut Kottmann stiegen nachts ins Schulhaus ein, holten Judiths Christkind heraus und machten bei sich hinterm Haus ein Feuer, worin sie das Figürchen mit dem gelben Stern verbrannten.

Os dat Christkindken ümmebrocht waord, plattdeutsche Übersetzung

De Vader von Luisa was Pastor (Paschtör). Se wuehnden in een grautet, ollet (aulet) Huus. De vielen Timmer hadden hauge Decken, hadden Erker un Nischen. Eene graute Treppen gong(ging) boom hen. Do lagg een Kokosteppeich up, de met Messingstangen an de Stufen faste maket was. De Treppen ging bes to een Galerie, do was'n Schaukel uphangen.

Un dän ging eene lütke Wänneltreppen bes up dat Spieker. Do gaff et mannige Müöglichke-iten ton spi-elen: Kisten un Truhen met Kleeder, Hö-e, Spandengels, Strümpe, Schoh met spisse Afsiäte (Afsätze), Handsken, Tasken un Büels, Ümmehangdöker, wo'm sik medde maske(e)rn un Theaoter spi-elen kann, wenn in Gaorn nich spi-elt wärn kann. Boom up den Dacke waörn olle (aule) Pannen un



een Nest met junge Stüörke. De Gaorn was graut un ölls was een bi-eten barbaarsk (wild). Et gaff'n Laube un dichte Büske, Appelbaime un Wiäge met Busbaumhi-ege. Judith Mandelbaum was de besten Fröndin von Luisa. Ehr Öllern hadden een lütken Laden met Kolonialwaren. Rieke waörn'se nich, in'n Duorpe hadden de me-isten Lue een Gaorn, een paar Höhner (Honner) un auk hier un do een Schwien. Et was een Buernduorp. Luisa bewünnerde Judith, dän dat kann guet riaken un hölpe ehr faken bi de Upgaben. Judith was auk in de dütsken Spraoke guet, et kann ganz best schriewen un et kann vömukt guet uutwännig läern un et behöll auk ölls vi-el länger os Luisa. Dat kann an'n besten maolen un teeken. Faken moss et Riemsels uutwännig läern. De „Bürgschaft“, de „Glocke“, de „Handschuh“, de „Erlkönig“, de „Füße im Feuer“. Luisa kwiäle sik dobi, Judith föll ööls to. Judith was aower nich blos klööker, et saog auk biäter uut os Luisa. Dat was son bi-eten pummelig, met rauden Bäcksen un blaoue Aogen un met lange Flashaore, de et in Stiärte bunnan hadde. Et mogg sik sölws nich liden, ehr Appelbäcksen

TISCHLEREI BURG

TRADITIONELLES HANDWERK &
MODERNE BAUKUNST

ZIMMEREI & DENKMALPFLEGE

Christian Burg

Thunheide 8 • 33803 Steinhagen
Fon 05204 59 90
info@tischlerei-burg.de

www.tischlerei-burg.de



Optik-Studio
Großewinkelmann e.K.
Inh. Kerstin Westhoff

Avenwedder Str. 70
33335 Gütersloh

Telefon 05241 74811
email: info@
optik-grossewinkelmann.de

Im Moment Termine nach Vereinbarung.

www.optik-grossewinkelmann.de

waörn „doof“ – so menne et, et hasse ehr’n Bast un fand auk ehr’n Flaskopp langwilig. Et mogg auk ehr Stupsniäsen nich. Judith saog ümmer son bi-eten brun uut, auk winterdag.

Sommerdags was et richtig brun brannt. Luisa doti-egen was raud os son Krebs, wenn de Sunnen men een bi-eten schein un wenn se richtig schein, os een kuoketen Hummer. Judith hadde de schönsten Haor, de Luisa jemaals seihn hadde, dicht un lang un glänzend schwatt. Ehr

Niäsen was fien un son bi-eten boggt un ehr Mun saog uut os von Kiärsen maket. De annern Kinner in’n Duorpe un in de Scholen sti-ekeln et ümmer un siän „Schwatte“ to ehr. Et droff nich met spi-elen up dän Scholhoff, faken raipen se schäbbige Waörde achter ehr her un et woord nie inladt to’n spi-elen bi ehr to Huus. De grauten Lüe koffden siet ennige Tiet nich ma in ehr’n Laden un de Kinner waörn ümmer baisert to Judith. Se wüssen et nich anners un dain just os ehr Öllern. Un nu keeken (keiken) ölle in’n Religionsunnerricht schewe to Judith hen, wat doch just so döpet was, os de annern Kinner auk. Den Religionsunnerricht make de Pastor, de Vader von Luisa. Judith kamm faken an de Riege, et wusse ümmer so vi-el. Et schein, os wenn et de ganze Bibel uutwännig könne. Auk de schwaoren Naomen: „Abimelech, Bathsheba, Zerrubabel, Zachariah, Ahasuerus, Absalom, Naomi, Obadiah,“ usw. kürde et just so lichte uut, os de annern Kinner „Otto, Karl, Paul un Werner“ uutkürn. De Vader von Luisa stelle Judith

faken os Vüörbeld hen, aower de annern Kinner dain em dat üöwel ni-ehmen, se waörn nütte afgünstig. Doför

kreeg (kreig) ehr Vader nu een Breef, de emm von eene dütske Christin tosteltt woord, de ehrn Naomen nich säggen woll. He solle doch dat „Schwatte“ nich dän dütsken Kinnern vüörtaihn un soll et ruut-schmieten uut de Religion. De Vader von Luisa dai dän Breef dör rieten un zisse: „dösse brunen Aöse. Ümmer mär wärt et sogar bi us in’n

Duorpe!“ Aower in de naigsten Wiäken namm he sik een

bi-eten trügge un namm Judith nich ma so faken in’n Unnerricht an de Riege. In ölle Unnerrichtsfäcker kreeg (kreig) Judith nu slächtere Urdeele, so ganz sachte, Trät vör Trät. Luisa spi-ele auk nich ma so faken met Judith. Un et dai ehr we-ih, dat et dän anneren Kinnern naogaff. „De Brunen wärd ümmer driester, ümmer barsker un kodderiger,“ sägg de Vader von Luisa, aower he sägg dat men blos tohus, in de eegen veer Wanne un mangsen göng he ehrt an de Dür, ümme to kieken, of do nich eent von de Denstmäken lusterde. Kien (ken) een konn’m na truen. „De Wanne hät auk Aohren,“ sägg de Moder. „Nu schicket se jeden Sundag de Uniformeerten in de Kerken, do sitt’t se dän met ehr frechen, jungen Mappen (Gesichter) in ehr brune Uniform un luert do up, dat ick wat sägge, wat nich maötig is. Nülik häff ick üöwer de Bergpriage kürt un do üöwer, dat’m sien Naichsten laiw häbben sall, just eendoon, of he witt, brun odders giäl is. Do häbbt (hätt) se sik ti-egensietig anstott met ehr Ellentipen un een häff sogar sien Notizbook heruut halt un wat up-schri-ewen. So kürn, os ick meen kürn to mössen, kann ick oll lange nich ma.“ Un he sweig bedröwet. He saog gries uut in de lesten Tiet.

Nu kamm Wiehnachten un in’n Religionsunnerricht woord’n (wörn) Krippen maket. De Jungs timmerden den Stall von Bethlehem un maken met ehr Messer de Diers vör de Krippen – dän Ossen, de Schope, den I-esel – de hiligen drai Künig – Kasper, Melchior, Balthasar – de Hirten, de Engel un de hilige Familie. De Lütens waörn för de fiene Arbaid tostännig. Se maolen de Holtfigürkes an, dain Strauh un Hei in



den Stall un een Stään ut Goldpapier üöwer dän Stall.Fritze un Helmut Kottmann, de Süöne von den „Ortsgruppenleiter“, stötten sik an, os se saögen, dat Judith dat Christkinden anmaolen droffe.De Vader von Luisa hadde ehr eenfak dat Christkind in de Hand drücket un üöwer dat Gesichte von Judith was't son bi-eten helle waorn. Et hadde „danke“ säggt un ehr Stemme hadde son betten spassig bi-ewet.De Tropp Lüdens, Hilde, Gertrud, Erika un Elfride hadden afgünstig to ehr hen seihn.Judith maole un maole un vögatt dobi de Tiet. Et vögatt auk de Schoolstuom, de na Bonerwass stunk. Un auk dat falske Henkieken von rechts un links. Judith gong to den Vader von Luisa an dat Schoolmesterpult. Dat Chriskind was ferrig (feddig) maolt, aower et was doch anners anmaolt os süss. Et hadde up de Buost een lütken giälen Stern, son'n ganz lütken, just so, os Judith un ehr Öllern un eenige annere Lüe in'n Duorpe em auk nu driägen mössen. De Veehhändler Mosche un siene Familige, Max un Ester Hirschfeld, de graute Familie Ellwanger un Abraham Menzel, de olle (aule) Musekant.Ennige Kinner waörn an't jukstern (lachen). Wat sall dat dän, dat

giff't doch gar nich, wat häff dat dän för Infälle, dat will us woll vöhonepiepeln? De Vader von Luise sägg: „Judith häff Rächt. Jesus was'n Jude. Lot't us dat nich vögi-eten.“Na an den sülwigen Dag kreeg (kreig) he we een Brief, düt maol von een ganze Riege von dütsken Christen, de schrewen, dat se et guet met em mennen.

Un Fritz un Helmut Kottmann stee-gen nachts in dat Schoolhuus in, halen dat Chriskind von Judith un maken ächter ehr'n Huse een FÜR, wo in se dat Chriskind vöbrennen daien.

Isselhorster



Magazin für das Kirchspiel Isselhorst und Umgebung
Herausgeber: Dorf- und Heimatverein Isselhorst e.V.

Impressum

Heft 196
Erscheinungsdatum
06.02.2026
Redaktions- /Anzeigenschluss
16.01.2026

Heft 197
Erscheinungsdatum
27.03.2026
Redaktions- /Anzeigenschluss
06.03.2026

Heft 198
Erscheinungsdatum
29.05.2026
Redaktions- /Anzeigenschluss
08.05.2026

An der Lutter 1. 33334 Gütersloh
Tel.: 0 52 41 - 7 08 86 44
Spendenkonto: Sparkasse
Gütersloh-Rietberg-Versmold
DE24 4785 0065 0015 7817 94

Redaktionskonferenz:
Mail: redaktion@dhvi.de
Tel.: 0 52 41 - 68 75 67

Mitglieder:
Rolf Ortmeier (Chefredakteur)
Siegfried Kornfeld,
Thomas Ostermann (Redaktion)
Henner Schröder (Herausgeber)
Dietlind Hellweg
(Herstellung + Anzeigen)
Auflage: 3.000,
Druck: hanodruck,
Schloß Holte-Stukenbrock

Copyright: Das Copyright für veröffentlichte, von AutorInnen selbst erstellte Objekte bleibt allein bei den AutorInnen der Seiten. Eine Vervielfältigung oder Verwendung solcher Grafiken und Texte in anderen elektronischen oder gedruckten Publikationen ist ohne ausdrückliche Zustimmung der Autoren nicht gestattet.

D.sein

Dietlind Hellweg
Werbeagentur
Haller Straße 376
33334 Gütersloh
Tel. 0 52 41 / 68 74 86

FROHE WEIHNACHTEN
und alles Gute für das Neue Jahr



Sparkasse
Gütersloh-Rietberg-Versmold